



arte

BEWEGT

**DER EUROPÄISCHE
KULTURKANAL**

PRÄMIERTE ARTE-KOPPRODUKTIONEN

Auswahl 2007–2011

SPIEL- UND FERNSEHFILME

PINA

von *Wim Wenders* / Bester Dokumentarfilm, Deutscher Filmpreis, Berlin, 2011

MELANCHOLIA

von *Lars von Trier* / Bester Europäischer Film, Berlin, 2011

CARLOS – DER SCHAKAL

von *Olivier Assayas* / Golden Globe in der Kategorie „Mini-Serie / Fernsehfilm“, Los Angeles, 2011

SCHLAFKRANKHEIT

von *Ulrich Köhler* / Silberner Bär für die beste Regie, Berlinale, 2011

UNCLE BOONMEE, WHO CAN RECALL

HIS PAST LIVES (Lung Boonmee rauek chat)
von *Apichatpong Weerasethakul* / Goldene Palme, Filmfestival Cannes, 2010



CHARLOTTE GAINSBOURG UND APICHATPONG WEERASETHAKUL, FILMFESTIVAL CANNES / © AFP

HONIG (Bal)

von *Semih Kaplanoğlu* / Goldener Bär, Berlinale, 2010

IM ANGESICHT DES VERBRECHENS

von *Dominik Graf* / Grimme-Preis im Wettbewerb Fiktion, Marl, 2011 / Bester Mehrteiler, Besondere Leistung Fiktion, Deutscher Fernsehpreis, Köln, 2010

DIE FREMDE

von *Feo Aladag* / Bester Spielfilm in Bronze, Beste darstellerische Leistung – weibliche Hauptrolle (Sibel Kekilli), Deutscher Filmpreis, Berlin, 2010

STURM

von *Hans-Christian Schmid* / Bester Spielfilm in Silber, bester Schnitt und beste Filmmusik, Deutscher Filmpreis, Berlin, 2010



HANS CHRISTIAN SCHMID UND BRITTA KNÖLLER, DEUTSCHER FILMPREIS / © DEUTSCHE FILMAKADEMIE, MICHAEL TINNEFELD

HEUTE TRAGE ICH ROCK!

von *Jean-Paul Lilienfeld* / César für die beste Hauptdarstellerin (Isabelle Adjani), Paris, 2010

LEBANON

von *Samuel Maoz* / Goldener Löwe, Filmfestspiele Venedig, 2009

DAS LEBEN DER ANDEREN

von *Florian Henckel von Donnersmarck* / César für den besten ausländischen Film, Paris, 2008 / Oscar für den besten fremdsprachigen Film, Los Angeles, 2007



ULRICH MÜHE, DAS LEBEN DER ANDEREN, FLORIAN HENCKEL VON DONNERSMARCK / © BR. WIEDEMANNBERG FILMPRODUKTION

DOKUMENTATIONEN, DOKUMENTARFILME

IM HIMMEL, UNTER DER ERDE – DER JÜDISCHE FRIEDHOF WEISSENSEE

von *Britta Wauer* / Panorama Publikumspreis Dokumentarfilm, Berlinale, 2011

ARMADILLO

von *Janus Metz Pedersen* / Großer Preis der Semaine de la Critique, Filmfestival Cannes, 2010

VODKA FACTORY

von *Jerzy Sladkowski* / Goldene Taube für den besten Dokumentarfilm im Internationalen Wettbewerb, DOK Leipzig, 2010

MALI: DER REIS, DER LEBEN RETTEN SOLL

von *Jean Crépeu* / Goldener FIPA in der Kategorie „Große Reportagen und gesellschaftliche Themen“, TV-Festival FIPA, Biarritz, 2010



WALTZ WITH BASHIR, ARI FOLMAN / © ARTE FRANCE, BRIGITTE FOLMAN GANG PRODUCTION

EADS UND AIRBUS – EINE STAATSAFFÄRE

von *Frédéric Compain und Bruno Lanceuseur* / Fernsehpreis des Deutsch-Französischen Journalistenpreises, Kategorie „Fernsehen“, Paris, 2010

DIE STRÄNDE VON AGNÈS

von *Agnès Varda* / César für den besten Dokumentarfilm, Paris, 2009

ERDÖL, BROT UND KORRUPTION

von *Denis Poncet und Rémy Burkel* / Großer Preis, Kategorie „Investigative & Current Affairs Programms“, Banff Fernsehfestival (Kanada), 2009

WALTZ WITH BASHIR

von *Ari Folman* / Golden Globe Award für den besten fremdsprachigen Film, Los Angeles, 2009 / César für den besten ausländischen Film, Paris, 2009 / BIFA für den besten ausländischen Film, British Independent Film Awards, London, 2008



TAXI ZUR HÖLLE. ALEX GIBNEY / © ZDF, US GOVERNMENT REPORT

TAXI ZUR HÖLLE

von *Alex Gibney* / Oscar für die beste Dokumentation, Los Angeles, 2008

WER KANNT LOLITA?

von *Mehdi Ahoudig*, *Anouk Batard* und *Olivier Apprill* (ARTE Radio) / Europa-Preis für die beste Radiodokumentation, Berlin, 2010

PRISON VALLEY - WIRTSCHAFTSSSEKTOR STRAFVOLLZUG

von *Philippe Brault* und *David Dufresne* / Grimme Online Award in der Kategorie „Wissen und Bildung“, Marl, 2011

MUSIK, THEATER, TANZ

PIOTR ANDERSZEWSKI, WANDERER OHNE RUHE
von *Bruno Monsaingeon* / Goldener FIPA, Kategorie „Performing Arts“, Biarritz, 2009

PATTI SMITH: DREAM OF LIFE

von *Steven Sebring* / Preis für herausragende cineastische Leistung, Sundance Filmfestival, Utah, 2008

CLIP I GET AROUND / SUMMER OF THE 60'S

von *Keren Ann*, *Tom McRae*, *Rosemary Moriarty* und *Hugh Coltman* / Goldener Preis für die beste Animation, Promax Europe, Berlin, 2011



PATTI SMITH: DREAM OF LIFE. STEVEN SEBRING / © ARTE FRANCE, STEVEN SEBRING

DER SENDER

EHREN-FIPA

Ehren-FIPA für ARTE für sein kreatives Schaffen in den vergangenen zwei Jahrzehnten, Biarritz, 2011

BERLINALE KAMERA

Berlinale Kamera für *Jérôme Clément* für sein Engagement für den Autorenfilm während seiner 20-jährigen Tätigkeit an der Spitze des deutsch-französischen Kulturkanals, Berlinale, 2011

DESIGNPREIS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Designpreis für das von der Münchener Agentur *LuxLotusLiner* kreierte Corporate Design, Frankfurt am Main, 2011

arte

INHALT

DAS PROGRAMM » 04

SPIELFILME » 06

FERNSEHFILME UND SERIEN » 10

KULTUR UND DARSTELLEND KÜNSTE » 12

DOKUMENTATIONEN ENTDECKUNG / DOKUMENTARFILME » 16

GESELLSCHAFT » 20

INFORMATION » 24

PROGRAMMSHEMA » UMSCHLAG

MEHR ALS FERNSEHEN » 28

WWW.ARTE.TV » 30

DAS ARTE MAGAZIN » 34

ARTE EDITION » 35

ARTE UND SEINE ZUSCHAUER » 36

DER SENDER » 40

DIE STRUKTUR DER ARTE-GRUPPE » 42

ARTE GEIE » 44

DIE MITARBEITER UND DAS BUDGET » 46

GREMIIEN » 48

ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH » 52

ARTE FRANCE » 54

DIE EUROPÄISCHEN PARTNER » 56

VERBREITUNG UND TECHNISCHER EMPFANG DES SENDERS » 60

CHRONIK DES SENDERS » 62



arte

VORWORT

ARTE UND DIE DEMOKRATISIERUNG DER KULTUR

Als Vermittler und Plattform der Kultur und Reflexion hat ARTE eine einzigartige Stellung in der Fernsehlandschaft. In der Tradition der europäischen Weltoffenheit spiegelt ARTE das Zeitgeschehen und ist gerade deshalb in der gegenwärtigen Krise von herausragender Bedeutung für die gesellschaftliche Diskussion. Der Sender fördert in besonderem Maße die Demokratisierung der Kultur auf allen Plattformen und ist auch in den Neuen Medien zu einer führenden kulturellen Marke geworden.

Mit seinem weltoffenen Blick ist ARTE ein Kanal, der die Entdeckungsfreude fördert, der intellektuell bereichert und die Kultur in ihrer ganzen Vielfalt spiegelt – ob klassisch, populär oder crossmedial. ARTE zeigt, dass Avantgarde-Fernsehen und Publikumserfolg Hand in Hand gehen können.

Mit seinem neuen, klar strukturierten Programmschema hat ARTE diesen Anspruch untermauert. Das Schema schafft noch mehr Raum für Kultur und Bühnenkunst, für Dokumentarfilme und Dokumentationen sowie für Spiel- und Fernsehfilme. ARTE gibt den Künstlern und Intellektuellen das Wort und wird zu ihrem Forum – und das rund um die Uhr.



© ARTE / JEAN PHILIPPE BÄLTEL



© ZDF / CARMEN SAUERBREI

ARTE fördert innovative Produktionen nicht nur auf dem Fernsehschirm, sondern auch im Internet. Seinen Vorsprung baut der Sender mit Online-Plattformen wie ARTE Live Web für Bühnenkünste und ARTE Creative für digitale Kunst kontinuierlich weiter aus. Pionierarbeit leistet der Sender auch mit crossmedialen Formaten, die Fernsehen und Internet verbinden, mit der Entwicklung spezifischer Inhalte für mobile Endgeräte und der aktiven Arbeit an Angeboten für das Hybridfernsehen. Das Ziel ist eine ARTE-„Galaxie“ digitaler Angebote rund um das Fernsehangebot des Senders, in der Zukunftslogik des Bouquetfernsehens.

UNSERE REDAKTIONEN HABEN WEITERHIN DIE AMBITION ARTE ZU EINEM PROGRAMM ZU MACHEN, DAS UNS AUF NEUE GEDANKEN BRINGT, UNS NEUE SICHTWEISEN ERÖFFNET UND UNS IM BESTEN SINN BEREICHERT. ARTE BEWEGT.

VÉRONIQUE CAYLA
PRÄSIDENTIN

DR. GOTTFRIED LANGENSTEIN
VIZEPRÄSIDENT



© ARTE / PHILIPPE SAUTIER

arte

DAS PROGRAMM

EIN DEUTLICHES PROFIL UND KULTUR FÜR ALLE!

In einer digitalen Zukunft will ARTE ganz klar Profil zeigen und seine besondere Rolle als europäischer Kulturvermittler bekräftigen. Mit einem neuen, übersichtlichen Programmschema erleichtert ARTE dem Zuschauer die Orientierung und bietet ihm regelmäßige Ankerpunkte im Programm.

Von nun an bekennt jeder Abend ganz klar Farbe: *Kino am Montag* mit zwei Spielfilmen, *Thema am Dienstag* mit investigativen Dokumentationen, Geschichte und Geopolitik, *Premiere am Mittwoch* mit außergewöhnlichen Autoren- und Dokumentarfilmen, *Serie am Donnerstag* und *Fernsehfilm am Freitag*. Am Samstag gibt es nach wie vor das *Abenteuer ARTE* sowie *Tracks Night* mit Einblicken in ungewöhnliche Subkulturen und crossmediale Welten. Am *ARTE Sonntag* erwarten den Zuschauer spannende Spielfilm- und Dokumentationshighlights sowie besondere Programmereignisse.

Das Wochenende ist das kulturelle Schaufenster von ARTE, hier wendet sich der Sender an ein breites, aufgeschlossenes Publikum. Im Tagesprogramm kommen alle Generationen auf ihre Kosten, am Sonntagnachmittag gibt es eine Extraportion Kultur mit vielen

Dokumentationen und Bühnenaufführungen sowie zwei neuen Formaten: dem Kulturgespräch *Square* und dem Kulturmagazin *Abgedreht!*.

Werktags erweitert ARTE sein Angebot an täglichen Magazinen und Dokumentationen rund um Entdeckungs- und Wissensthemen mit neuen Doku-Serien, die zu weltweiten kulturellen Entdeckungsreisen einladen. Am Vorabend blickt das in deutscher Sprache moderierte *ARTE Journal* auf das europäische und internationale aktuelle Geschehen.

Das neue ARTE-Programm steht für eine stärkere Verankerung in der Aktualität, für noch mehr Kultur und ein erfrischend anderes Fernseherlebnis!

DR. CHRISTOPH HAUSER
PROGRAMMDIREKTOR



Herz cœur

ARTE.TV/KINO

ENTDECKEN SIE DIE GANZE ARTE-KINOWELT (KURZ- UND LANGFILME, STUMMFILME UND TRASH) UND DAS ONLINE-KINOMAGAZIN BLOW-UP.

SPIELFILME

EMOTIONEN TEILEN

ARTE BIETET FÜR JEDEN GESCHMACK ETWAS. DIE BANDBREITE REICHT VON MEISTERWERKEN DER FILMGESCHICHTE ÜBER ANSPRUCHSVOLLE PRODUKTIONEN BIS ZU FANTASIEVOLLEN KURZFILMEN. ARTE WIDMET DEM SPIELFILM ZWEI ABENDE, DEN MONTAG UND DEN MITTWOCH. DER SENDER FÖRDERT HERAUSRAGENDE, BEGABTE REGISSEURE: FAST EIN VIERTEL DES SPIELFILM-ANGEBOTS SIND ARTE-KOPRODUKTIONEN.

KLASSISCHES KINO

KINO
AM MONTAG

🕒 MONTAG UM 20.15 UHR

KLASSISCHES KINO zeigt zur Primetime am Montag Meisterwerke der Filmgeschichte und moderne Klassiker der letzten Jahrzehnte. Das Angebot reicht von den Höhepunkten des hollywoodschen *Film Noir*, über eine Filmreihe zum Nouvelle Vague-Meisterregisseur *François Truffaut*, bis zu einer Retrospektive des Regisseurs *Rainer Werner Fassbinder* als einem der wichtigsten Vertreter des Neuen Deutschen Films.



DIE EHE DER MARIA BRAUN / © WDR



CLAUDE JADE UND JEAN-PIERRE LÉAUD.
GERAUBTE KÜSSE / © ARTE FRANCE

DIE KILLER / © NBC UNIVERSAL, ELWOOD BREDELL



KINO-CLUB

KINO
AM MONTAG

🕒 MONTAG UM 22.00 UHR

Ob Western, Horrorfilme, Science-Fiction oder Mantel-und-Degen-Filme, **KINO-CLUB** präsentiert Filme aller Genres des Weltkinos, oft im Rahmen von Filmreihen zu bedeutenden Regisseuren oder Schauspielern, einzelnen Ländern oder Epochen.

AKTUELLES KINO

PREMIERE
AM MITTWOCH

🕒 MITTWOCH UM 20.15 UHR

Mittwochs zur Primetime zeigt ARTE Autorenfilme, die durch ihre Einzigartigkeit, ihre Kreativität, ihren Humor und ihre Einfühlsamkeit fesseln. Die Werke von **AKTUELLES KINO** sind meist TV-Erstaussstrahlungen und haben oft Preise auf den wichtigsten internationalen Filmfestivals erhalten, so z. B. der Politthriller *Sturm* von Hans-Christian Schmid, das iranische Meisterstück *Alles über Elly* von Asghar Farhadi und das Roadmovie *Mammuth* mit Gérard Depardieu und Isabelle Adjani von Gustave Kervern und Benoît Delépine.

ALLES ÜBER ELLY / © ARTE FRANCE



HUNGER / © MK2

KINO ENTDECKUNG

PREMIERE
AM MITTWOCH

🕒 MITTWOCH UM 23.00 UHR

KINO ENTDECKUNG präsentiert Filme, die sich entweder durch neue Erzählformen, inhaltliche Provokationen oder individuelle Visionen auszeichnen: z. B. Christoph Hochhäuslers *Unter dir die Stadt* über die eiskalte Finanzwelt, Steve McQueens *Hunger* über die letzten Monate des IRA-Aktivisten Bobby Sands, der 1981 an einem Hungerstreik im Gefängnis verstarb, oder auch Dagur Káris *The Good Heart*, der von der ungewöhnlichen Begegnung zwischen einem jungen Außenseiter und einem mürrischen Barbesitzer erzählt.



STURM / © SWR - GERALD VON FORIS



METROPOLIS / © ZDF

ARTE, VON STUMMFILM BIS TRASH

Der monatliche **STUMMFILM** auf ARTE präsentiert Filmklassiker wie Fritz Langs *Metropolis* oder *Oktober* von Sergej M. Eisenstein. Mit dem Kurzfilmmagazin **KURZSCHLUSS** unterstützt ARTE filmisches Schaffen und junge Talente. Der **LANGER KURZFILM** stellt die ersten und oftmals außergewöhnlichen Werke junger Regisseure von gestern und heute vor, darunter *Nachtangeln* der Koreaner Park-Chan Kyong und Park-Chan Wook, der 2011 den Goldenen Bären erhielt und vollständig mit einem iPhone 4 gedreht wurde. **TRASH** widmet sich extravaganten Filmen, die in der Zeit ihrer Entstehung gegen sämtliche Normen der Ästhetik, Moral und des guten Geschmacks verstießen und dennoch richtungweisend für den internationalen Film waren.

- 🕒 **STUMMFILM** / AN EINEM DIENSTAG IM MONAT GEGEN 00.00 UHR
- 🕒 **KURZSCHLUSS & LANGER KURZFILM** / FREITAG GEGEN 23.15 UHR
- 🕒 **TRASH** / 8 MAL IM JAHR, SAMSTAG UM 00.00 UHR

+ **WEITERE SPIELFILME** / ARTE SONNTAG UM 20.15 UHR UND MONTAG BIS FREITAG UM 14.45

THE GOOD HEART / © ZDF



FERNSEHFILME UND SERIEN

MITTEN IM LEBEN

OB KRIMIS, HISTORISCHE FILME ODER PSYCHODRAMEN - DIE FERNSEHFILME UND SERIEN VON ARTE STEHEN FÜR DAS BESTE, WAS FERNSEHEN ZU BIETEN HAT. DIE ZU MEHR ALS DREI VIERTELN VON ARTE KOPRODUZIERTEN FERNSEHFILME SCHÖPFEN IHRE KRAFT AUS DEN ABENTEUERN UND DRAMEN DES LEBENS: GEFÜHLE, KLEINE UND GROSSE MOMENTE DES ALLTAGS UND BEEINDRUCKENDE SCHICKSALE.

ARTE.TV/SERIEN ARTE.TV/WEBFIKTIONEN

ENTDECKEN SIE ARTE-WEBSERIEN WIE *ADDICTS*, *60 SEKUNDEN*, *SHANKABOOT* UND VIELE ANDERE.



BEIRUT HOTEL / © SARMAD LOUIS

SERIE AM
DONNERSTAG

SERIE

L DONNERSTAG UM 20.15 UND UM 21.00 UHR

Mit Kriminalfällen, Skandalen, Verschwörungen oder Kämpfen um Gerechtigkeit fesseln die Serien am Donnerstag den Zuschauer. ARTE sendet zur Primetime jeweils zwei Folgen der besten europäischen und internationalen Produktionen, wie *Die Tudors* über die unheimlichen Abenteuer des englischen Monarchen Heinrich VIII oder das dänische Polit drama *Gefährliche Seilschaften*, das der Politikerin Birgitte Nyborg bei ihrem Aufstieg bis zur Premierministerin folgt.

+ WEITERE SERIEN / MONTAG BIS FREITAG UM 7.00 UHR UND UM 9.45 UHR



GEFÄHRLICHE SEILSCHAFTEN / © ARTE FRANCE - MIKE KOLL

FERNSEHFILM
AM FREITAG

DAS UNSICHTBARE MÄDCHEN / © ZDF - JULIA VON VIETINGHOFF

FERNSEHFILM

L FREITAG UM 20.15 UND UM 21.45 UHR

Freitagabends gibt es bei ARTE gleich zweimal hintereinander eine Auslese der besten Fernsehfilme aus Deutschland, Frankreich und der Welt, meist ARTE-Koproduktionen in Erstausstrahlung. Die fesselnden Geschichten, die eine subtile Erzählweise und intensive Gefühle vereinen, ziehen den Zuschauer in den Bann menschlicher Schicksale, Träume und Ängste, wie *Das Meer am Morgen* von Volker Schlöndorff, *Das unsichtbare Mädchen* von Dominik Graf oder *Valparaíso* von Jean-Christophe Delpias. In der zweiten Abendhälfte präsentiert ARTE mutige, moderne und manchmal aufrüttelnde Filme, die den Zuschauer in neue Welten entführen.

+ WEITERE FERNSEHFILME / SAMSTAG UM 15.25 UHR

KULTUR UND DARSTELLEND KÜNSTE

DIE MAGISCHE WELT DER KÜNSTE ERLEBEN

THEATER, TANZ UND MUSIK IN ALL IHREN FORMEN, VON OPERN IN PRUNKVOLLEN SÄLEN BIS HIN ZU DEN GROSSEN ROCK- UND POPFESTIVALS: DIE DARSTELLENDEN KÜNSTE STEHEN GANZ OBEN AUF DEM ARTE-PROGRAMM, KÜNSTLER- PORTRÄTS GEWÄHREN EINBLICKE IN DAS LEBEN DER STARS. AM WOCHENENDE ENTFÜHRT ARTE ALLE GENERATIONEN IN DIE MAGISCHE WELT DER KULTUR UND STELLT IHNEN KÜNSTLER UND KUNSTWERKE, KULTURELLE PRAKTIKEN UND NEUE, EXPERIMENTELLE KUNSTFORMEN VOR.

POPKULTUR

TRACKS
NIGHT

🕒 SAMSTAG UM 22.00 UHR

POPKULTUR ist der Alltagskultur und populären Musik seit Ende des zweiten Weltkrieges bis in die Gegenwart gewidmet. Hier werden aktuelle Trends aufgegriffen, Kultthemen behandelt, Zeitgeist und Lifestyle hinterfragt. Frech und provokant zeichnet Popkultur die Geschichte erotischer Comics zwischen Fantasie, Sozialsatire und Zensur nach, entführt in die schrille und kultige Welt der Geeks oder huldigt den *Königen der B-Movies*.



TRACKS
NIGHT

TRACKS / © ARTE FRANCE

#TRACKS

🕒 SAMSTAG UM 22.50 UHR

Das radikale, avantgardistische Musikmagazin **TRACKS** ist auf der Spur von Zeitgeist, Lebenswelten und künstlerischen Erfahrungen. Hier kehrt Cyndi Lauper zu ihren Wurzeln, dem Blues, zurück und der New Yorker Kultregisseur Abel Ferrara erzählt über seine provokanten Werke. Tunesische Rapper und Blogger finden bei Tracks ebenso Gehör, wie die amerikanische Indie-Pop-Band „Interpol“.

ARTE.TV/TRACKS



SEX IN THE COMICS / © ARTE FRANCE

TRACKS
NIGHT

EXPERIMENTELLE UND CROSSMEDIALE FORMATE

🕒 SAMSTAG GEGEN 00.00 UHR

In der Nacht schafft ARTE Raum für neue, oftmals experimentelle Formate und lässt jungen Talenten und schöpferischen Ideen freie Hand. Ausgehend von der ARTE-Internetplattform für junges, kreatives Schaffen, schlägt **ARTE CREATIVE** eine Brücke zwischen Fernsehen und Internet und schafft ein neues Fernsehformat zwischen Fiktion, Dokumentation und Second Life. **DURCH DIE NACHT MIT ...** begleitet zwei prominente Gäste aus vollkommen verschiedenen Welten auf ihren nächtlichen Streifzügen durch eine Metropole. Und **INTRODUCING@ARTE LIVE** präsentiert Rock- und Popkonzerte angesagter Bands, die ebenfalls im Internet auf ARTE Live Web zu sehen sind. LIVWEB.ARTE.TV - CREATIVE.ARTE.TV

arte
CREATIVE



ARTE CREATIVE / © ARTE

SQUARE

L SONNTAG UM 11.45 UHR

ABWECHSELND GELEITET VON VINCENT JOSSE UND ANJA HÖFER

Jeden Sonntag liefert im Kulturgespräch **SQUARE** ein Intellektueller oder Künstler seine Sicht auf sich selbst und auf das aktuelle Weltgeschehen. Ein ungezwungenes Gespräch z. B. mit dem Regisseur Thomas Ostermeier oder dem Schriftsteller Alaa Al Aswany. **ARTE.TV/SQUARE**



ANJA HÖFER / © SWR - JACQUELINE KRAUSE-BURBERG
VINCENT JOSSE / © ARTE - STÉPHANE LAVOUE / MYOP

RAPHAËL ENTHOVEN /
© ARTE - A PRIME GROUP



PHILOSOPHIE

L SONNTAG UM 12.30 UHR (WIEDERHOLUNG SAMSTAG 07.30 UHR UND SONNTAG UM 0.30 UHR) - MODERIERT VON RAPHAËL ENTHOVEN

Zensur, Fortschritt oder Kreativität - mit einer wunderbaren Begeisterung begeben sich Raphaël Enthoven und seine Gäste auf die spannende Suche nach dem Sinn des Lebens. **ARTE.TV/PHILOSOPHIE**

KUNST UND KULTUR

L SONNTAG UM 15.50 UHR (WIEDERHOLUNG MONTAG UM 10.40 UHR)

Die Dokumentationen stellen unterhaltsam repräsentative Werke aus den Bereichen bildende Kunst, Architektur, Design und Fotografie vor. Die Reihe *Design* erzählt anhand von stilbildenden Industrieprodukten wie der legendären *Fender Stratocaster-Gitarre*, die Rocklegenden von Jimi Hendrix bis Eric Clapton begleitete, die Geschichte ihrer jeweiligen Epoche.

KULTUR À LA CARTE

KULTURDOKUMENTATION AM SONNTAG

L SONNTAG UM 16.15 UHR

KULTUR À LA CARTE

Die **KULTURDOKUMENTATION AM SONNTAG** lädt den Zuschauer ein, auch ohne Vorkenntnisse große Musikwerke sowie bedeutende Kulturereignisse oder markante Persönlichkeiten aus allen Kulturbereichen für sich zu entdecken. Zu seinem 25. Geburtstag lädt *Das Musée d'Orsay in Paris* zu einer Entdeckungsreise rund um seine Geschichte, seine Architektur und seine Kollektionen und *Der Große Friedrich-Remix - Musik um den Preußenkönig* lässt Musiker der Klassik-, Pop- und Rockwelt mit dem aufgeklärten Despoten und Musikliebhaber Friedrich dem Großen in Dialog treten.

ATELIER

L SONNTAG UM 17.10 UHR

KULTUR À LA CARTE

Ob Fotografie, Tanz, Kino, Zirkus oder Mode, **ATELIER** begleitet Kreative und junge Künstler bei der Arbeit und rückt den kreativen Schaffensprozess in den Vordergrund. Der Zuschauer erlebt ein aufregendes Jahr mit den Tanzschülern der Pariser Oper und folgt in *Deutsches Filmorchester meets Bollywood* dem Deutschen Filmorchester Babelsberg auf eine musikalische Entdeckungsreise nach Indien.



KULTUR À LA CARTE

ABGEDREHT!

L SONNTAG UM 17.45

VON PHILIPPE COLLIN, XAVIER MAUDUIT UND FRÉDÉRIC BONNAUD

In einem schrägen und humorvollen Ton, mit neu gemixten Hollywoodfilmen und in kurzen und unterhaltsamen Rubriken zeigt das Kulturmagazin **ABGEDREHT!** Neues jenseits des bekannten Kulturbetriebes, ob beim Vergleich zwischen Madonna und Lady Gaga oder im Gespräch mit dem kanadischen Regisseur David Cronenberg.

MAESTRO

KULTUR À LA CARTE

L SONNTAG UM 18.30 UHR

MAESTRO präsentiert Konzerte renommierter Künstler und junger Talente, die sich durch ihre Fähigkeiten im klassischen oder zeitgenössischen Repertoire hervorgetan haben. Große Gefühle und Virtuosität stehen auf dem Programm, z. B. wenn der mexikanische Weltklasse-Tenor Rolando Villazón für **MAESTRO** die *Stars von morgen* präsentiert.



PINA BAUSCH - TANZTRÄUME / © WDR

KULTURDOKUMENTATION AM MITTWOCH

L MITTWOCH UM 22.00 UHR

Malerei, darstellende Kunst, Literatur, Kino, Photographie, Architektur oder Design, die **KULTURDOKUMENTATION AM MITTWOCH** beschäftigt sich mit klassischer und zeitgenössischer Kultur. Sie bietet Gelegenheit für einen Streifzug durch das 20. Jahrhundert mit *Cartier-Bresson*, ein Porträt des großen Schriftstellers *Umberto Eco* oder eine ergreifende Hommage an die 2009 verstorbene Choreografin Pina Bausch mit der Dokumentation *Tanzträume - Jugendliche tanzen „Kontakthof“* und dem Stück *Vollmond* unter der Filmregie von Wim Wenders.

ARTE LIVE WEB CLASSIC

L SONNTAG GEGEN 23.30 UHR

Rund um den Globus, auf der Bühne und hinter den Kulissen erkundet dieser Sendeplatz die Welt der klassischen Musik.



MAESTRO, ROLANDO VILLAZÓN / © FALKO SNAIFELD

OPER, THEATER UND EVENTS

Mehrmals jährlich durchbricht ARTE sein Programmschema, um Raum zu schaffen für große Ereignisse aus Musik, Lyrik und Theater. ARTE ist präsent bei den Bayreuther Festspielen, den Salzburger Festspielen, den Musikfestspielen von Aix-en-Provence und dem Klassikmusikfestival La Folle Journée in Nantes. So können Liebhaber von Musik, Theater und Tanz sowohl große Klassiker als auch weniger bekannte Werke live oder als Aufzeichnung genießen.

- L LIVEÜBERTRAGUNGEN** / 6 MAL IM JAHR ZUR PRIMETIME
- L OPER** / 6 MAL IM JAHR LIVE UM 20.15 UHR -
6 MAL IM JAHR MONTAG GEGEN 22.00 UHR
- L THEATER** / 12 MAL IM JAHR SONNTAG GEGEN 14.00 UHR ODER
MONTAG GEGEN 22.00 UHR

DOKUMENTATIONEN ENTDECKUNG / DOKUMENTARFILME

NEUE HORIZONTE ENTDECKEN

NEUGIERIG, ENGAGIERT UND KÜNSTLERISCH ORIGINELL - DIE DOKUMENTATIONEN UND DOKUMENTARFILME MACHEN BEI ARTE ÜBER 40 % DES PROGRAMMS AUS. SIE BLICKEN ZUGLEICH KRITISCH UND EINFÜHLSAM AUF DIE WELT UND DIE MENSCHLICHE NATUR UND LADEN EIN, WISSEN UND KULTUR MIT ANDEREN ZU TEILEN UND DURCH DIE AUGEN VON AUTORENFILMERN NEUE HORIZONTE ZU ERKUNDEN.

FRANKREICH - WILD UND SCHÖN /
© GEDÉON PROGRAMMES

DER ARTE SONNTAG

🕒 SONNTAG UM 20.15 UHR

Der Sonntagabend bietet Spannung und Emotionen für die ganze Familie. ARTE zeigt die grandiosen Schauspiele der Natur mit Hochglanzdokumentation wie *Frankreich - wild und schön* mit der Stimme von Senta Berger. Ebenfalls auf dem Programm stehen das erfolgreiche Thema am Sonntag z. B. zur Künstlerin *Juliette Gréco*, Kinohighlights wie die Triologie *Der Pate*, besondere Programmereignisse, wie 3D-Produktionen mit der Tanzshow *Flamenco Hoy* von Carlos Saura sowie, im Sommerprogramm, der jährliche *Summer of ...*

DIE SPÄTVORSTELLUNG

🕒 MONTAG UM 0.00 UHR

Die **SPÄTVORSTELLUNG** zeigt mit originellen und sehr persönlichen Werken die Perlen unabhängiger Produktionen aus der ganzen Welt.

LEBESGRÜSSE AUS DEN KOLONIEN /
© ARTE, RTBF

GROSSER DOKUMENTARFILM

🕒 MITTWOCH UM 20.15 UHR ODER MITTWOCH UM 23.00 UHR

Der **GROSSE DOKUMENTARFILM** trägt die Handschrift renommierter und engagierter Dokumentarfilmer aus der ganzen Welt. In ihren außergewöhnlichen Werken bringen sie dem Zuschauer den Menschen und seine Lebensverhältnisse näher. In ihrem Film *Rachel* untersucht Simone Bitton den rätselhaften Tod der jungen amerikanischen Friedensaktivistin Rachel Corrie, die 2003 in den Palästinensergebieten von einem israelischen Panzer überfahren wurde. *Die Herrschaft der Männer* von Patric Jean illustriert auf eindruckliche Weise die männliche Dominanz in der Gesellschaft.



DIE HERRSCHAFT DER MÄNNER / © ARTE, RTBF

ABENTEUER ARTE

L SAMSTAG UM 20.15 UHR

Mit **ABENTEUER ARTE** reisen die Zuschauer durch Raum und Zeit und folgen den Spuren der großen Zivilisationen und Entdeckungen, die die menschliche Geschichte geprägt haben: vom Mythos um den Preußenkönig Friedrich den Großen zu dessen 300. Geburtstag, über die unglaubliche Geschichte der Entstehung des Panamakanals bis zum Leben und Werk des General Vauban, Baumeister des Sonnenkönigs Ludwig XIV. Jede der Dokumentationen vereint historische Genauigkeit mit starken Emotionen.



VAUBAN - BAUMEISTER UND FELDHERR / © ARTE FRANCE



© ARTE FRANCE - ADAMA ULRICH, PETER KLOTZ - MEDIENKONTOR FFF
MIT DER LOK DURCH ANGOLA /

360° GEO

L SAMSTAG UM 19.30 UHR

(WIEDERHOLUNG SAMSTAG UM 10.00 UHR UND SONNTAG UM 13.00 UHR)

Die Reporter von **360° GEO** durchstreifen die Welt auf der Suche nach ungewöhnlichen Geschichten und spannenden Begegnungen – egal ob in Schottland, Brasilien oder Angola, auf dem Land oder in der Stadt. WWW.ARTE.TV/360GEO

LEBEN AUF DEM VULKAN / © ARTE FRANCE



ARTE ENTDECKUNG

L MONTAG BIS FREITAG UM 19.30 UHR (WIEDERHOLUNG UM 13.30 UHR UND UM 18.25 UHR)

ARTE ENTDECKUNG ist der Platz für die großen Hochglanzreihen rund um die Themen Reise, Natur, Tiere und Wissen. So zeigt *Leben auf dem Vulkan* die spektakulären Anpassungsmechanismen, die Tiere und Pflanzen in Vulkangebieten entwickelt haben und *Belle France* erkundet in beeindruckenden Luftaufnahmen die schönsten Regionen Frankreichs und trifft ihre charismatischen Bewohner.

DOKU-SERIEN

L MONTAG BIS FREITAG UM 17.30 UHR

Im Zeitalter des globalen Dorfs macht ARTE sich auf zu weltweiten kulturellen Entdeckungstouren. Die Reihe *Was Du nicht siehst* folgt der blinden Journalistin Sophie Massieu auf sinnliche Weltreise und *Nächster Halt* erkundet jenseits der eingetretenen touristischen Pfade die großen Metropolen mit ihren schöpferischen, ökologischen und freiheitlichen Kräften.

WUNDERWELTEN

L MONTAG BIS FREITAG UM 16.45 UHR

(WIEDERHOLUNG MONTAG BIS FREITAG UM 09.00 UHR UND UM 13.30 UHR)

WUNDERWELTEN wirft einen authentischen und unvoreingenommenen Blick auf Lebensweisen, Traditionen, Religionen und den Alltag rund um den Globus.

X:ENIUS

L MONTAG BIS FREITAG UM 8.30 UHR

(WIEDERHOLUNG MONTAG BIS FREITAG 13.00 UHR UND 18.00 UHR)
IM WÖCHENTLICHEN WECHSEL MODERIERT VON DÖRTHE EICKELBERG UND PIERRE GIRARD SOWIE CARO MATZKO UND GUNNAR MERGNER

Mit einem Wissensmobil reist **X:ENIUS** durch Europa, um spielerisch und anschaulich Fragen zu beantworten, die uns allen schon einmal durch den Kopf gegangen sind: Warum träumen wir? Wie machtvoll ist das Internet? Gibt es eine Methode, um die Gewinnchancen beim Lotto zu erhöhen? Reportagen und Erklärungen von Wissenschaftlern liefern Antworten auf diese Fragen.



ZU TISCH... IN VOLTERRA / © ZDF - GERD MÜLLER

ZU TISCH IN ...

L SONNTAG UM 19.45 UHR (WIEDERHOLUNG SAMSTAG 17.00)

ZU TISCH IN ... besucht unsere europäischen Nachbarn und spürt dabei deren kulinarische Schätze auf. Von den Shetland-Inseln ins italienische Volterra, von der Amalfiküste nach Schleswig-Holstein: eine Sendung, bei der den Zuschauern das Wasser im Mund zusammenläuft.

ARTE.TV/ZUTISCHIN

ARTE JUNIOR

L SONNTAG UM 08.00 UHR (WIEDERHOLUNG SAMSTAG UM 08.00 UHR)

ARTE JUNIOR richtet sich an die jungen ARTE-Zuschauer und bietet spannende Kinderprogramme, die spielerisch Wissen vermitteln und zum Träumen anregen. In der Reihe *Unter wilden Tieren* gehen zehn Kinder auf Entdeckungstour in die Wildnis und treffen ihre wilden Lieblingstiere, wie Eisbären, indische Tiger oder Komodowarane. Die erfolgreiche BBC-Serie *Die Legende von Dick und Dom* erzählt von den skurrilen Abenteuern zweier tollpatschiger Prinzen und ist erstmals im deutschen und französischen Fernsehen zu sehen.

CARO MATZKO UND GUNNAR MERGNER / © AVE BR - CHARTMANN



DÖRTHE EICKELBERG UND PIERRE GIRARD / © ARTE.AVE

ARTE.TV/WEB-DOKUS

DIE ARTE-WEBDOKUMENTATIONEN
BIETEN EINE NEUE, INTERAKTIVE ART,
DIE WELT ZU ENTDECKEN.

GESELLSCHAFT

DIE WELT VON HEUTE

MIT INVESTIGATIVEN DOKUMENTARFILMEN UND MAGAZINEN
BESCHREIBT UND UNTERSUCHT ARTE DIE DRÄNGENDEN
GESELLSCHAFTLICHEN HERAUSFORDERUNGEN UND FRAGEN
UNSERER ZEIT, SPEZIELL IN EUROPA. ARTE BIETET HISTO-
RISCHE UND GEOPOLITISCHE ANALYSEN, UM UNSER ZEITALTER
BESSER ZU VERSTEHEN UND FRAGT AUCH, WAS DIE NEUE
GENERATION DER BLOGGER BEWEGT.

THEMA AM DIENSTAG

THEMA AM
DIENSTAG

L DIENSTAG UM 20.15 UHR

ABWECHSELND MODERIERT VON EMILIE AUBRY UND THOMAS KAUSCH

THEMA AM DIENSTAG geht mit investigativen Dokumentarfilmen den aktuellen gesellschaftlichen, politischen, wirtschaftlichen und ökologischen Fragen auf den Grund. Welche Zukunft hat die weltweite Occupy-Bewegung? Was waren die Ursachen für die Arabischen Revolutionen und welche politischen und gesellschaftlichen Veränderungen lassen sich ein Jahr danach beobachten? Von dem unerbittlichen Kampf um das Monopol im internationalen Gasgeschäft bis zu den enormen Geldströmen, die in neue undurchsichtige Sportwetten im Internet fließen, **THEMA AM DIENSTAG** beleuchtet die gesellschaftlichen Herausforderungen von heute und morgen.

ARTE.TV

ERFAHREN SIE MEHR ZUM THEMA AM DIENSTAG MIT ANIMIERTEN GRAFIKEN UND INTERAKTIVEN DOSSIERS UND DEBATTIEREN SIE MIT BEI UNSEREN LIVE-CHATS.



EMILIE AUBRY © WILLIAMALIX.COM (WILLIAM ALIX)
THOMAS KAUSCH © FREDERIC MAIGROT

GESCHICHTE

THEMA AM
DIENSTAG

L DIENSTAG GEGEN 22.00 UHR

Der Sendeplatz **GESCHICHTE** arbeitet historische Ereignisse des 19. und 20. Jahrhunderts und der Zeitgeschichte auf und zeigt fesselnde historische Analysen, die auf Archivmaterial und Zeitzeugenberichten beruhen. Die Dokumentationen erzählen die Geschichte vom Zusammenbruch der Sowjetunion in *Lebt wohl, Genossen!*, blicken zum 50. Jahrestag der Verträge von Évian auf den Algerienkrieg zurück und zeichnen ein persönliches Porträt von *General de Gaulle - Riese auf tönernen Füßen*.



GAS MONOPOLY / © RICHARD LADIKANI - FISCHERFILM



I LOVE DEMOCRACY / © ARTE FRANCE

THEMA AM
DIENSTAG

GEOPOLITIK

L DIENSTAG GEGEN 23.10 UHR

GEOPOLITIK widmet sich den geo- und gesellschaftspolitischen Fragen unserer Zeit und verdeutlicht so die Zusammenhänge des aktuellen Weltgeschehens. Zwischen Reicheghettos und Armenghettos: *Bunker Cities* zeigt die harte Realität der zunehmenden Segregation in den Metropolen dieser Welt. Die Reihe *I love Democracy* beobachtet und analysiert die Demokratien und Demokratisierungsprozesse in Russland, der Türkei, Indien, den Vereinigten Staaten, Marocco und Tunesien.

GESELLSCHAFT

L DONNERSTAG UM 23.00 UHR

GESELLSCHAFT beschreibt mit Dokumentarfilmen ganz unterschiedlicher Couleur den Alltag der Menschen in Europa. Eine Riege junger Regisseure wirft einen kritischen und humorvollen Blick auf die Beziehungen zwischen *Jungs und Mädels*, während *Neukölln unlimited* temporeich und authentisch die Geschichte der Geschwister Hassan, Lial und Maradona erzählt, die mit ihrem Tanz- und Musiktalent den Unterhalt ihrer Familie sichern wollen.

ARABISCHE REVOLUTION - 1 JAHR DANACH / © CLAUDIA WIENS - CORBIS



DER BLOGGER

L SONNTAG UM 00.30 UHR (WIEDERHOLUNG FREITAG UM 11.35 UHR)
MODERIERT VON ANTHONY BELLANGER

Pressefreiheit, Aufstiegschancen oder Gewalt an Schulen - **DER BLOGGER** widmet sich jede Woche einer europarelevanten Fragestellung. Anthony Bellanger durchforstet das Internet und spricht mit Bloggern aus ganz Europa, um Probleme und Lösungsansätze der einzelnen Länder zu vergleichen.

ARTE.TV/DERBLOGGER



ANDREAS KORN / © KOBALT IMAGES GMBH



ANTHONY BELLANGER /
© ARTE FRANCE - XAVIER BELLANGER

YOUROPE

L SAMSTAG UM 14.15 (WIEDERHOLUNG DIENSTAG UM 00.30 UHR)
MODERIERT VON ANDREAS KORN

Das interaktive, dynamische Europamagazin **YOUROPE** untersucht aktuelle Themen und Stimmungen und spürt den Eigenheiten der modernen europäischen Gesellschaft nach. Moderator Andreas Korn stützt sich dabei auf Reportagen aus der gesamten Europäischen Union, aber auch aus Nachbarländern wie der Ukraine und der Türkei. Ob Schuldenkrise, Umweltschutz oder Social Media, Yourope zeigt, wie die europäischen Bürger engagiert und erfinderisch mit den Herausforderungen der Zukunft umgehen. ARTE.TV/YOUROPE

WISSENSCHAFT

L DONNERSTAG UM 22.00 UHR

Faktenreich und unterhaltsam präsentiert **WISSENSCHAFT** neueste Entdeckungen und aktuelle Trends aus Naturwissenschaft, Technik und Medizin. Von den Perspektiven der Nanotechnologie über die wissenschaftlichen und ethischen Grenzen der pränatalen Medizin bis zur Heilwirkung des Fastens werden auf verständliche Weise komplizierte Phänomene erklärt.

KARAMBOLAGE

L SONNTAG UM 19.30 UHR

Was hat es mit der Kölner Spezialität „halver Hahn“ auf sich und wer ist der mysteriöse „Otto Normalverbraucher“? Was steckt hinter der französischen Bezeichnung „cousins germains“ und was macht Champagner so besonders? Karambolage erläutert spielerisch und humorvoll die kleinen und großen Unterschiede zwischen Deutschen und Franzosen. **KARAMBOLAGE** ist ebenfalls als DVD bei der **ARTE EDITION** erhältlich. ARTE.TV/KARAMBOLAGE



ELISABETH QUIN - PRESSEKONFERENZ IN PARIS /
© ARTE FRANCE - JEAN-PHILIPPE BALTEL



28 MINUTEN

L MONTAG BIS FREITAG GEGEN 01.00 UHR - MODERIERT VON ELISABETH QUIN

Im Kulturmagazin **28 MINUTEN** bezieht täglich eine Persönlichkeit aus der Kulturszene Position zu einem aktuellen Thema. 28 Minuten für ungewohnte Sichtweisen auf die Zusammenhänge des Zeitgeschehens aus geschichtlicher, wissenschaftlicher, wirtschaftlicher oder auch politischer Perspektive – Humor und Polemik sind erlaubt.

ARTE.TV/28MINUTEN

KARAMBOLAGE / © ARTE FRANCE



INFORMATION

DIE WELT BESSER VERSTEHEN

ARTE INFORMIERT ÜBER DAS AKTUELLE GESCHEHEN UND NIMMT SICH IM GEGENSATZ ZUM GÄNGIGEN INFOTAINMENT DIE ZEIT, TIEFER IN DIE THEMATIK DER GROSSEN FRAGEN UNSERER WELT VORZUDRINGEN UND SIE ZU ENTSCHLÜSSELN. FUNDIERTE ANALYSEN UND REPORTAGEN BIETEN EINEN KRITISCHEN BLICK AUF POLITIK UND KULTUR AUS EUROPÄISCHER PERSPEKTIVE.

ARTE JOURNAL

- L MONTAG BIS FREITAG: 19.10 UHR (20 MIN.) / SAMSTAG UND SONNTAG: 19.15 UHR (15 MIN.)**
 MODERIERT IM WÖCHENTLICHEN WECHSEL VON NAZAN GÖKDEMİR UND JÜRGEN BIEHLE
MONTAG BIS FREITAG: 12.50 UHR (10 MIN., OHNE MODERATION)

Die deutsch-französische Redaktion des **ARTE JOURNAL** berichtet über das tagesaktuelle politische Geschehen aus europäischer Sicht. Die auf deutsch moderierte Abendausgabe des **ARTE JOURNAL** wird auf der ARTE Homepage durch zahlreiche Zusatzinformationen und Hintergrundanalysen ergänzt. WWW.ARTE.TV/ARTEJOURNAL



NAZAN GÖKDEMİR / © ARTE - AK FOTO
 JÜRGEN BIEHLE / © ARTE - FREDERIC MAIGROT



ARTE REPORTAGE, TAHRIR PLATZ / © ARTE

METROPOLIS

- L SAMSTAG UM 17.30 UHR** (WIEDERHOLUNG MONTAG UM 00.00 UHR)

Das Kulturmagazin **METROPOLIS** berichtet über das künstlerische und intellektuelle Leben in Europa – originell, kritisch und zugänglich.

WWW.ARTE.TV/METROPOLIS

ARTE REPORTAGE

- L SAMSTAG UM 18.20 UHR** (WIEDERHOLUNG FREITAG UM 10.45 UHR)
 MODERIERT IM WÖCHENTLICHEN WECHSEL VON ANDREA FIES UND WILLIAM IRIGOYEN

ARTE REPORTAGE beschäftigt sich mit aktuellen europäischen und internationalen politischen Themen und Herausforderungen. Die Reportagen werden durch historische Erläuterungen und geopolitische Analysen ergänzt.

ARTE.TV/ARTEREPORTAGE

INFORMIEREN SIE SICH MIT EXKLUSIVEN WEBREPORTAGEN WIE *AFRIKA - 50 JAHRE UNABHÄNGIGKEIT*, *AMAZONIEN - DIE SEELE DER INDIOS* ODER *AFGHANISTAN, 10 JAHRE, 100 BLICKE*.



ANDREA FIES / © ARTE - STÉPHANE LOUIS
 WILLIAM IRIGOYEN / © WILLIAMALIX.COM (WILLIAM ALIX)



JEAN-CHRISTOPHE VICTOR /
 © PHILIPPE DE BEUKELAER

MIT OFFENEN KARTEN

- L DIENSTAG 23.00 UHR** – VON UND MIT JEAN-CHRISTOPHE VICTOR

Das geopolitische Magazin **MIT OFFENEN KARTEN** analysiert wichtige Fragen und Konfliktlagen der Weltpolitik. Zu den Themen gehören unter anderem die Globalisierung von Krankheiten, das Menschenrecht auf Bildung oder die Bedeutung der Sahelzone als Schauplatz für den internationalen Terrorismus. WWW.ARTE.TV/MITOFFENENKARTEN



A woman in a vibrant red dress is captured in a dynamic pose, her arms raised, as if dancing or performing. She is positioned in the foreground, slightly to the left. The background is a vast, open landscape with rolling green hills and mountains under a clear, bright blue sky. The overall scene conveys a sense of freedom, movement, and natural beauty.

arte

**ARTE SETZT
AUF INTERAKTIVE
KREATIVITÄT.**

arte

MEHR ALS FERNSEHEN

NUR FERNSEHEN WAR GESTERN: MIT EINEM REICHHALTIGEN INTERNETANGEBOT AUF WWW.ARTE.TV, MIT BÜCHERN UND DVDS, MIT WEB-DOKUMENTATIONEN UND KULTUR-VERANSTALTUNGEN TRÄGT ARTE NUN DEN ZUSCHAUERN RECHNUNG, DIE ZUGLEICH INTERNETNUTZER, LESER, FESTIVAL-BESUCHER, THEATER- UND KINOGÄNGER SIND, SPÜRT NEUE TALENTE AUF UND FÖRDERT KREATIVITÄT.







AB JANUAR 2012
EMPFANGEN SIE ARTE AUCH ALS
LIVESTREAM AUF WWW.ARTE.TV UND
ÜBER MOBILE ENDGERÄTE.

WWW.ARTE.TV

DAS ZUSAMMENWACHSEN VON FERNSEHEN UND NEUEN MEDIEN

ARTE ENGAGIERT SICH AKTIV FÜR EIN BENUTZERORIENTIERTES ANGEBOT VON HOHER QUALITÄT. MIT DIESEM ZIEL VOR AUGEN HAT SICH DER SENDER BEI DER NUTZUNG DER NEUEN MEDIEN EINE VORREITERPOSITION EROBERT. ARTE SETZT AUF DIE NEUEN MEDIEN, UM EIN FÜR ALLE NUTZER LEGAL UND KOSTENFREI ZUGÄNGLICHES, WERBEFREIES VIDEOANGEBOT ZU SCHAFFEN UND EXKLUSIVE INHALTE IN INNOVATIVEN UND PROGRAMMERGÄNZENDEN FORMATEN ANZUBIETEN: PERFORMING ARTS AUF [ARTE LIVE WEB](#), KÜNSTLERISCHES SCHAFFEN DURCH ARTE CREATIVE, WEB-DOKUMENTATIONEN UND INTERAKTIVE PROJEKTE ZUM AKTUELLEN WELTGESCHEHEN.

ARTE-PROGRAMME SEHEN UND WIEDERSEHEN

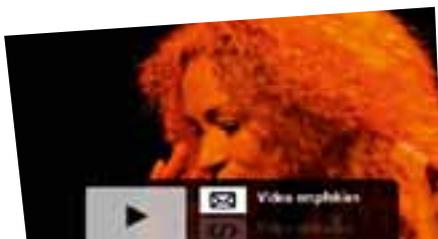
ARTE-PROGRAMME ZUM ERSTEN MAL BZW. LIEBLINGSPROGRAMME ERNEUT SEHEN, NACH LUST UND LAUNE EXKLUSIVE VIDEOS UND BONUSZUSÄTZE ENTDECKEN: WWW.ARTE.TV STEHT FÜR FERNSEHEN À LA CARTE.

CATCH-UP-TV MIT ARTE+7

ARTE+7 bietet die Möglichkeit, zahlreiche ARTE-Sendungen nach ihrer Fernsehausstrahlung sieben Tage lang kostenlos im Internet zu sehen bzw. wiederzusehen. Jeden Monat werden circa 350 neue Dokumentationen, Bühnenaufführungen, Fernsehfilme, Magazine, Reihen und weitere anspruchsvolle Sendungen aus dem ARTE-Programm online gestellt. Dieser bei den Internetnutzern sehr beliebte Dienst wird in Frankreich auch von einigen DLS-Betreibern wie Free oder Orange angeboten. Zudem ist **ARTE+7** über Internet-Videoportale wie YouTube und Dailymotion, über Hybridfernseher, Smartphones und Tablet-Computer wie z. B. iPhone und iPad zugänglich.

VOD - VIDEO-ON-DEMAND

ARTE VOD stellt eine Auswahl von ARTE-Sendungen zur Verfügung, die über www.artevod.com und iTunes abrufbar sind. Die Videos können gegen Gebühr direkt gesichtet oder heruntergeladen werden.





ON THE RUN WITH SWEZA / © JUST

ARTE CREATIVE

TALENTSCHMIEDE, FORSCHUNGLABOR UND SPIELWIESE

ARTE CREATIVE, eine interaktive Schnittstelle zwischen Internet und Fernsehen, ist die neue Web-Plattform von ARTE für zeitgenössische Kunstformen aller Genres: Netz- und Medienkunst, Street Art, Design, Videokunst, Gaming und Fotografie.

ARTE CREATIVE stützt sich auf die Internet-Community und Partner wie große Festivals, Ausbildungsstätten und Institutionen in Europa. Ziel ist, neue Erzählformen zu schaffen sowie neuartige Formate auszutesten.

EXKLUSIVE PROGRAMME UND INNOVATIVE FORMATE

ARTE EROBERT DAS INTERNET ALS NEUEN RAUM DER FREIHEIT UND DES KREATIVEN SCHAFFENS.

arte
CREATIVE



STREBERPRÄMIE / © MEHYL LEVISSÉ



ARAM BÄRTHOL / © ARAM BÄRTHOL

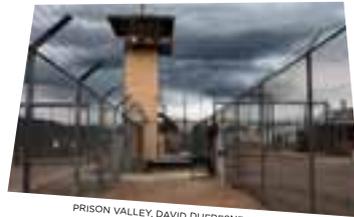


PJ HARVEY / © AZ, UNIVERSAL

ARTE LIVE WEB

EIN NEUER LOGENPLATZ FÜR BÜHNENKUNST

Ob Weltmusik oder Theater, Oper, Pop, Rock, Jazz oder Tanz – WWW.ARTELIVWEB.COM verbreitet eine Auswahl junger und aktueller Bühnenkunst wie z. B. sämtliche Mahler-Sinfonien vom Mahler-Festival Leipzig, PJ Harvey in der Pariser Maroquinerie oder das Afrika Festival Würzburg. Seit dem Start der Seite Ende Mai 2009 wurden über 2.000 Aufführungen, davon die Hälfte live, übertragen. Die Plattform bietet Internetnutzern einen Raum zur Entdeckung und zum Austausch. Gezeigt werden ARTE-Koproduktionen sowie Mitschnitte und Aufzeichnungen von ARTE-Partnern, zu denen neben großen Bühnenhäusern auch freie Truppen, Festivals, unabhängige Künstler, Produzenten und Websites gehören.



PRISON VALLEY, DAVID DUFRESNE UND PHILIPPE BRAULT / © ARTE FRANCE, PHILIPPE BRAULT

INTERAKTIVES ERZÄHLEN

Exklusiv für ARTE produzierte Web-Dokumentationen wie *Prison Valley*, Web-Reportagen wie *Afrika: 50 Jahre Unabhängigkeit* und Web-Fiktionen wie der Thriller *Addicts* brechen mit der klassischen linearen Erzählweise. Der Internetnutzer bewegt sich im Plot, springt chronologisch hin und her und verweilt beliebig bei den verschiedenen Figuren und in deren jeweiligen Gebieten und Perspektiven.



PRISON VALLEY, DAVID DUFRESNE UND PHILIPPE BRAULT / © ARTE FRANCE, PHILIPPE BRAULT



ADDICTS, VINCENT BAVALEC / © ARTE FRANCE, PHILIPPE BRAULT, AGENCE VU

ARTE MAGAZIN

DAMIT SIE
DAS BESTE NICHT
VERPASSEN!

Das **ARTE MAGAZIN** bietet jeden Monat einen umfassenden Überblick über das ARTE-Programm: Spannende Hintergrundberichte und die ausführliche Programmübersicht für jeden Tag sorgen dafür, dass die Leser des Magazins kompetent und unterhaltsam über das ARTE Programm informiert werden. Mit einer verbreiteten Auflage von über 130.000 Exemplaren (IVW, III. Quartal 2011) erreicht das Magazin jeden

Monat mehr als 540.000 Leser und Multiplikatoren aus Medien, Politik und Wirtschaft. Mit inzwischen 89.000 Abonnenten (IVW, III. Quartal 2011) ist die Zahl der ARTE-Zuschauer, die das Magazin für 21,80 Euro pro Jahr beziehen, auch 2011 weiter gestiegen.





ARTE EDITION

Im Jahr 1997 erschien mit dem Buch *Afrikanisches Kino* der erste Titel der **ARTE EDITION**. In rascher Folge kamen weitere Bücher hinzu, außerdem wurde das Angebot um DVDs ergänzt. Aktuell umfasst die **ARTE EDITION** rund 170 Titel, deren Inhalte in unmittelbarer Nähe zum Programm und zur Philosophie des Senders stehen. Die DVDs der **ARTE EDITION** bieten spannende Dokumentationen, außergewöhnliche Fernseh- und Spielfilme, herausragende Konzerte und Opernproduktionen sowie Meilensteine des Stummfilms in restaurierten Fassungen. Dabei stehen die Höhepunkte des mit ARD, ZDF und ARTE France produzierten Programms im Mittelpunkt.

Die Verfilmungen der Krimireihe *Serie in Schwarz*, Lars von Triers *Geister* oder *Jahrestage* von Margarethe von Trotta, die Dokumentarfilme *Geheimsache Ghettofilm*, *Damen und Herren ab 65* und *Shoah* sind hier ebenso zu nennen wie die Reihen *Palettes*, *Design*, *Deutschlands Küsten* und *Zu Tisch in* Bei den Begleitbüchern zu ARTE-Sendungen reicht das Angebot von *Karambolage* über *Im Angesicht des Verbrechens* bis zu Fritz Langs *Metropolis*. Die Neuerscheinungen der **ARTE EDITION** werden jeweils im Frühjahr zur Buchmesse in Leipzig und im Herbst zur Buchmesse in Frankfurt vorgestellt. Das aktuelle Programm der **ARTE EDITION** ist unter WWW.ARTE-EDITION.DE abrufbar.



ARTE UND SEINE ZUSCHAUER

ARTE UNTERHÄLT EINE BESONDERE BEZIEHUNG ZU SEINEM PUBLIKUM UND BIETET SEINEN ZUSCHAUERN VERSCHIEDENE ONLINE-ANGEBOTE SOWIE BEGEGNUNGEN BEI KULTUR-EVENTS.

INDIVIDUELLE ANGEBOTE

Mit dem Serviceangebot „ARTE à la carte“ können Fernsehzuschauer einen Newsletter abonnieren, der sie regelmäßig über die Programmschwerpunkte informiert. Zudem können sie Programme je nach eigenen Interessensgebieten auswählen und werden per E-Mail über deren Erstausstrahlung oder Wiederholung unterrichtet.

Auf der ARTE-Website stehen den Zuschauern umfassende Dossiers zu den meisten Fernsehprogrammen zur Auswahl. Diese werden ergänzt durch Diskussionsforen mit Experten sowie mit weiterführenden Informationen: die Musikverweise von „Tracks“, der kulturelle Veranstaltungskalender von „Metropolis“, die Bücherliste von „Mit offenen Karten“, die Kochrezepte von „Zu Tisch in ...“ und vieles mehr.

ARTE beantwortet jedes Jahr rund 50.000 Zuschauerfragen, sei es zu Sendungen oder technischen Problemen in Zusammenhang mit den Empfangsmöglichkeiten.

Außerdem steht ARTE über soziale Netzwerke wie Facebook, Twitter, Youtube, Dailymotion und Myspace mit seinen Zuschauern in Kontakt.



FRANKFURTER BUCHMESSE 2010 / © ARTE



DIE VIER, MARIE-EVE PERRON UND SONIA ROLLAND, VORABPREMIERE, STRASSBURG / © ARTE, FRÉDÉRIC MAIGROT

BEGEGNUNGEN

ARTE bietet dem Publikum die Möglichkeit der Begegnung mit dem Sender auf zahlreichen Kultur-Events in Deutschland, Frankreich, Europa und anderswo auf der Welt. Das Festival „Temps d'images“ zum Beispiel würdigt die Bild- und Bühnenkunst in elf europäischen Ländern und in Kanada. Darüber hinaus pflegt ARTE zahlreiche Partnerschaften, z. B. mit Literaturhäusern, Museen und Festivals. Mit einem vielseitigen Veranstaltungsprogramm ist der ARTE-Stand auf den Buchmessen in Frankfurt, Paris und Leipzig ein wahrer Publikumsmagnet.



TAG DER OFFENEN TÜR, EUROPAPARLAMENT, STRASSBURG, 2011 / © ARTE



A vibrant red bull is captured in mid-air, leaping from a grassy bank into a river. The bull's body is a bright, saturated red, contrasting sharply with the lush green foliage in the background and the rippling water below. A semi-transparent, light-colored rectangular box is overlaid on the right side of the image, containing the 'arte' logo and a German slogan.

arte

**ARTE STEHT FÜR KREATIVITÄT,
ENGAGEMENT UND WELTOFFENHEIT.**

DER SENDER

ARTE IST EIN ÖFFENTLICH-RECHTLICHER SENDER, DER IN SEINEM PROGRAMM DEN SCHWERPUNKT AUF DAS VIELFÄLTIGE EUROPÄISCHE SCHAFFEN LEGT. ER HAT DEN AUFTRAG, „FERNSEHSENDUNGEN ZU KONZIPIEREN, ZU GESTALTEN UND AUSZUSTRAHLEN, DIE IN EINEM UMFASSENDEN SINNE KULTURELLEN UND INTERNATIONALEN CHARAKTER HABEN UND GEEIGNET SIND, DAS VERSTÄNDNIS UND DIE ANNÄHERUNG DER VÖLKER IN EUROPA ZU FÖRDERN“.

DER SENDER SETZT SICH AUS DER ZENTRALE ARTE GEIE UND DEN BEIDEN MITGLIEDERN ARTE FRANCE UND DER ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH ZUSAMMEN. DIE DREI UNTERNEHMENSEINHEITEN BESCHÄFTIGEN IN BEIDEN LÄNDERN NEBEN FRANZÖSISCHEN UND DEUTSCHEN AUCH MITARBEITER AUS WEITEREN EUROPÄISCHEN LÄNDERN.

ARTE FINANZIERT SICH ZU 95 % ÜBER DIE IN DEUTSCHLAND UND FRANKREICH ERHOBENEN FERNSEHGEBÜHREN.

ARTE WIRD EUROPaweit empfangen und hat mit den grössten öffentlich-rechtlichen Sendern Europas erfolgreiche Partnerschaften für Koproduktionen und den Programmaustausch geknüpft.







arte

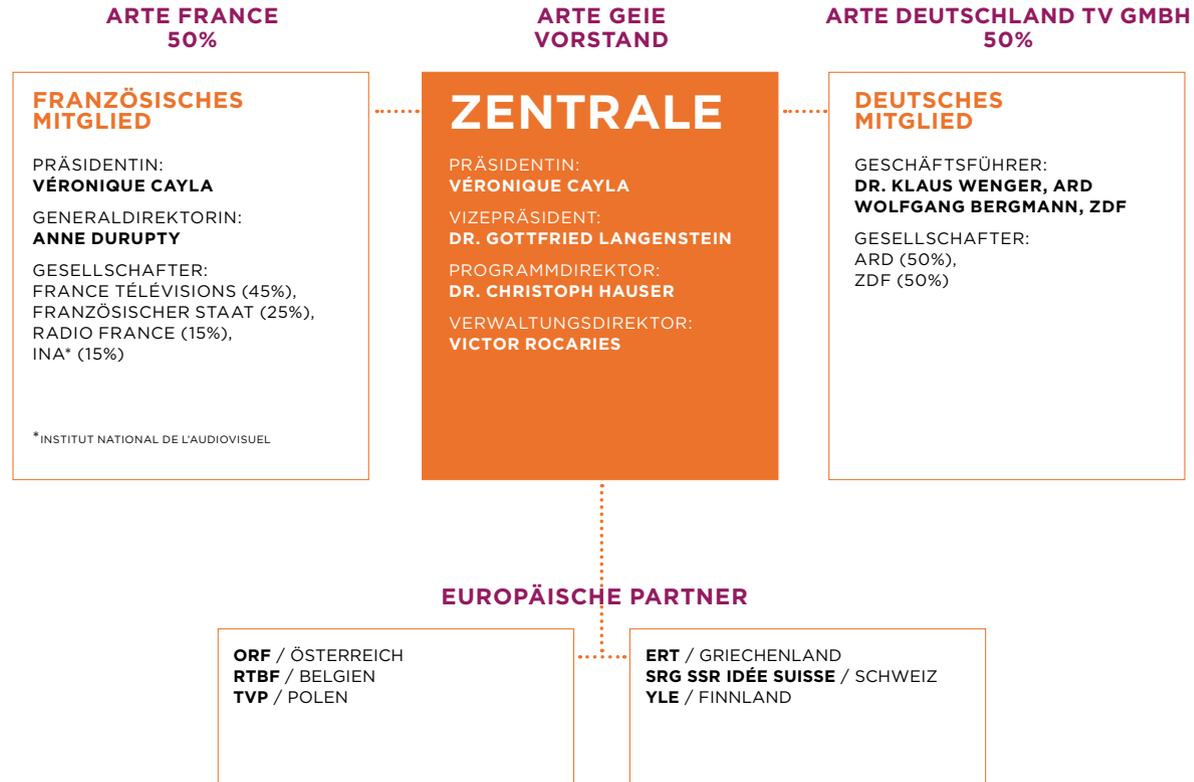
DIE STRUKTUR DER ARTE-GRUPPE

Das Unternehmen besteht aus drei Einheiten:

DER ZENTRALE ARTE GEIE IN STRASSBURG UND DEN BEIDEN MITGLIEDERN, ARTE FRANCE UND DER ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH.

Die Mitglieder stellen zu gleichen Teilen gut 75 % des ausgestrahlten Programms. Die verbleibenden Anteile werden von der Zentrale und von anderen mit ARTE kooperierenden Sendern bereitgestellt. Die Mitglieder und die Zentrale unterbreiten Programmanschläge, die nach der Genehmigung durch die Programmkonferenz von ARTE GEIE ausgestrahlt werden. Darüber hinaus sind die Mitglieder für die Finanzierung und die Kontrolle der Zentrale in Straßburg verantwortlich. Sie sind in allen Gremien und Organen von ARTE GEIE vertreten.

DIE ZENTRALE, DIE MITGLIEDER UND DIE EUROPÄISCHEN PARTNER



ARTE GEIE

STRASSBURG

DIE ZENTRALE IN STRASSBURG ENTSCHIEDET ÜBER PROGRAMMSTRATEGIE, -KONZEPTION UND -PLANUNG. SIE IST FÜR DIE AUSSTRAHLUNG DER SENDUNGEN, DIE PROGRAMMPRÄSENTATION UND DIE SPRACHBEARBEITUNG ZUSTÄNDIG. SIE TRÄGT DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE PRODUKTION DER INFORMATIONSENDUNGEN, BESTIMMTER MAGAZINE UND EINIGER THEMENABENDE. DARÜBER HINAUS KONZIPIERT, KOORDINIERT UND GESTALTET ARTE GEIE IM ZUSAMMENWIRKEN MIT DEN MITGLIEDERN DIE KOMMUNIKATION DES SENDERS UND IST FÜR DIE BEZIEHUNGEN MIT DEN EUROPÄISCHEN PARTNERN VERANTWORTLICH.

DER VORSTAND

PRÄSIDENTIN: **VÉRONIQUE CAYLA** - VIZEPRÄSIDENT: **DR. GOTTFRIED LANGENSTEIN**
 PROGRAMMDIREKTOR: **DR. CHRISTOPH HAUSER** - VERWALTUNGSDIREKTOR: **VICTOR ROCARIES**



VERONIQUE CAYLA / © ARTE, J. P. BALTEL



DR. GOTTFRIED LANGENSTEIN / © ZDF, C. SAUERBREI

PRÄSIDIUM

Präsidentin:
VÉRONIQUE CAYLA
 Vizepräsident:
DR. GOTTFRIED LANGENSTEIN

Koordinierung & Planung:
CARMEN LEBOLD
 Presse und Öffentlichkeitsarbeit:
CLAUDE-ANNE SAVIN

Vorstandsreferentin:
MARYSABELLE COTE
 Interne Revisorin:
VIRGINIE HEBTING



DR. CHRISTOPH HAUSER / © ARTE, P. SAUTIER



VICTOR ROCARIES / © ARTE

PROGRAMM

Programmdirektor:
DR. CHRISTOPH HAUSER
 Stellv. Programmdirektor,
 Programmplanung und Zuschauer-
 forschung: **EMMANUEL SUARD**

Dokumentarfilme: **ANNIE BATAILLARD**
 Produktion: **PETER FELGER**
 Programmentwicklung und
 Schwerpunkte: **OLAF GRUNERT**
 Chefredaktion: **PASCAL GUIMIER**
 Neue Medien: **FLORIAN HAGER**
 Fernseh- und Spielfilme:
PROF. DR. ANDREAS SCHREITMÜLLER
 Dokumentationen und Magazine:
KORNELIA THEUNE
 Musik, Theater, Tanz: **JEAN WITTERSHEIM**

VERWALTUNG

Verwaltungsdirektor:
VICTOR ROCARIES
 Stellv. Verwaltungsdirektor:
DR. AXEL BUSSEK

Technik:
THOMAS PALM
 Finanzen:
LAURENT EHRESMANN
 Justitiariat:
JEAN-LOUIS HAINEAUX
 Sprachendienst:
ELISABETH KRONE
 Personal:
FABIAN LEISTIKOW
 Marketing und Sponsoring:
PAULUS G. WUNSCH

ARTE GEIE* wurde als Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung am 30. April 1991 gegründet. Gleichberechtigte Mitglieder sind die **ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH** und **ARTE FRANCE**. **ARTE GEIE** hat den Auftrag, „Fernsehsendungen zu konzipieren, zu gestalten und [...] ausstrahlen oder ausstrahlen zu lassen, die in einem umfassenden Sinne kulturellen und internationalen Charakter haben und geeignet sind, das Verständnis und die Annäherung der Völker in Europa zu fördern.“

* Der Name **ARTE GEIE** steht für:
ASSOCIATION RELATIVE À LA TÉLÉVISION EUROPÉENNE - GROUPEMENT EUROPÉEN D'INTÉRÊT ÉCONOMIQUE.

Ziel und Zweck einer Europäischen Wirtschaftlichen Interessenvereinigung besteht in der Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und der Erleichterung und Weiterentwicklung der wirtschaftlichen Tätigkeit der beteiligten Mitglieder. Sie basiert auf europäischem Recht. Ihre juristische Rechtsform ermöglicht es den Mitgliedern, bestimmte Geschäftstätigkeiten zusammenzulegen und dennoch juristisch und wirtschaftlich selbstständig zu bleiben.

Der Vorstand leitet den Sender und erstattet der Mitgliederversammlung regelmäßig Bericht über seine Arbeit. Er besteht aus vier Mitgliedern, der Präsidentin, dem Vizepräsidenten, dem Programmdirektor und dem Verwaltungsdirektor, die jeweils für vier Jahre ernannt werden. Die Geschäftsführer von ARTE Deutschland und Vertreter von ARTE France nehmen regelmäßig an den erweiterten Vorstandssitzungen teil.

DIE MITARBEITER

ARTE GEIE

424 deutsche und französische Mitarbeiter sorgen bei **ARTE GEIE** für reibungslose Abläufe. Hinzu kommen freie Journalisten und freie Mitarbeiter sowie verschiedene Dienstleister.

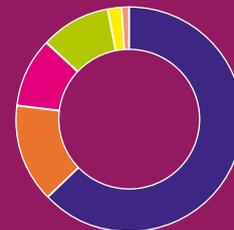
BUDGET

ARTE finanziert sich zu 95 % über die in Deutschland und Frankreich erhobenen Fernsehgebühren. Seinem Gründungsvertrag gemäß strahlt der Sender keine Werbung aus. Eine Teilfinanzierung durch Sponsoring ist jedoch zulässig.

ARTE GEIE genießt Finanz- und Verwaltungsautonomie. Neben der Prüfung der Geschäftsführung durch die beiden von der Mitgliederversammlung ernannten Kontrolleure – gegenwärtig Dr. Klaus Wenger (ARTE Deutschland) und Fabrice Rebois (ARTE France) – und der Finanzkontrolle durch die Wirtschaftsprüfer wurde mit der externen Kontrolle eine neue Instanz geschaffen, um sicherzustellen, dass die Beschlüsse der Mitgliederversammlung sowie die gültigen Rechtsvorschriften umgesetzt und die Mittel effizient verwendet werden.

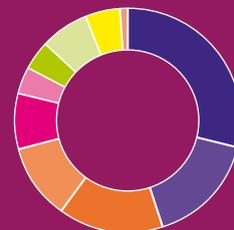
KONSOLIDIERTER HAUSHALT DER DREI MITGLIEDER 2011 IN MIO. EURO

| | |
|-----------------------------------|---------------|
| PROGRAMME | 265,89 |
| Dokumentationen / Dokumentarfilme | 78,59 |
| Spielfilme | 41,62 |
| Fernsehfilm | 39,81 |
| Magazine | 29,90 |
| Musik, Theater, Tanz | 21,27 |
| Thema | 11,36 |
| Information | 10,17 |
| Zweite Sprachfassung | 17,30 |
| Urheberrechte | 13,50 |
| Zwischenprogramme | 2,37 |
| PERSONAL | 58,05 |
| AUSSTRAHLUNG | 42,57 |
| BETRIEBSAUFWAND | 41,66 |
| KOMMUNIKATION | 10,39 |
| MULTIMEDIA | 5,60 |
| GESAMT | 424,16 |



AUFTEILUNG DES GESAMTBUDGETS

| | |
|-----------------|------|
| PROGRAMME | 63 % |
| PERSONAL | 14 % |
| AUSSTRAHLUNG | 10 % |
| BETRIEBSAUFWAND | 10 % |
| KOMMUNIKATION | 2 % |
| MULTIMEDIA | 1 % |



AUFTEILUNG DES PROGRAMMBUDGETS

| | |
|-----------------------------------|------|
| DOKUMENTATIONEN / DOKUMENTARFILME | 29 % |
| SPIELFILME | 16 % |
| FERNSEHFILME | 15 % |
| MAGAZINE | 11 % |
| MUSIK, THEATER, TANZ | 8 % |
| THEMA | 4 % |
| INFORMATION | 4 % |
| ZWEITE SPRACHFASSUNG | 7 % |
| URHEBERRECHTE | 5 % |
| ZWISCHENPROGRAMME | 1 % |



DIE GREMIEN VON ARTE

DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG VON ARTE ENTSCHIEDET ÜBER DIE GRUNDSATZFRAGEN DES SENDERS, VERABSCHIEDET DEN WIRTSCHAFTSPLAN UND ERNENNT DIE VORSTANDSMITGLIEDER, DIE DEN SENDER LEITEN. **DIE PROGRAMMKONFERENZ** LEGT DIE REDAKTIONELLE LINIE DES SENDERS FEST, ERSTELLT DAS PROGRAMMSHEMA UND WÄHLT DIE SENDUNGEN AUS, DIE AUF ARTE ZU SEHEN SEIN WERDEN. **DER PROGRAMMBEIRAT** BERÄT DEN VORSTAND UND DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG IN PROGRAMMFRAGEN.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

PRÄSIDENT: **PROF. MARKUS SCHÄCHTER**
 VIZEPRÄSIDENT: **RÉMY PFLIMLIN**



PROF. MARKUS SCHÄCHTER /
 © ZDF, CARMEN SAUERBREI

RÉMY PFLIMLIN /
 © TRISTAN PAVIOT, FRANCE TÉLÉVISIONS

VERTRETER VON ARTE DEUTSCHLAND

PROF. MARKUS SCHÄCHTER
 Intendant des ZDF bis 02/2012, Vizepräsident der
 Gesellschafterversammlung von ARTE Deutschland,
 Präsident der Mitgliederversammlung von ARTE GEIE

PETER BOUDGOUST
 Intendant des SWR,
 Präsident der Gesellschafterversammlung von
 ARTE Deutschland

LUTZ MARMOR
 Intendant des NDR

THOMAS KLEIST
 Intendant des SR

DR. FRANK D. FREILING
 Leiter der Hauptabteilung Internationale
 Angelegenheiten beim ZDF

PETER WEBER
 Leiter des Justiziariats beim ZDF

VERTRETER VON ARTE FRANCE

RÉMY PFLIMLIN
 Präsident von France Télévisions, Vizepräsident der
 Mitgliederversammlung von ARTE GEIE

LAURENCE FRANCESCHINI
 Direktorin der Behörde für Medien und Kulturwirtschaft
 (DGMIC), Ministerium für Kultur und Kommunikation

ALEXIS KOHLER
 Direktor in der Staatsbeteiligungen im Ministerium für
 Wirtschaft, Industrie und Beschäftigung

ERIC GARANDEAU
 Generaldirektor der französischen Filmförderungs-
 behörde CNC (Centre national du cinéma et de l'image
 animée)

NICOLAS SEYDOUX
 Vorsitzender des Aufsichtsrates von Gaumont
 Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates von ARTE France

ANNE DURUPTY
 Generaldirektorin von ARTE France

DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG SETZT SICH AUS SECHS DEUTSCHEN UND SECHS FRANZOSEN ZUSAMMEN, DIE DIE MITGLIEDER VON ARTE GEIE REPRÄSENTIEREN.

Sie tritt mindestens viermal im Jahr zusammen und entscheidet über die Grundsatzfragen des Senders, verabschiedet den Wirtschaftsplan und ernennt die Vorstandsmitglieder sowie die leitenden Angestellten von ARTE GEIE. Die assoziierten Mitglieder RTBF, ORF und TVP nehmen mit beratender Stimme an den Sitzungen teil.

ASSOZIIERTE MITGLIEDER MIT BERATENDER STIMME

ORF
ALEXANDER WRABETZ
 Generaldirektor

RTBF
JEAN-PAUL PHILIPPOT
 Intendant

TVP
JULIUSZ BRAUN
 Intendant

PROGRAMMKONFERENZ

VORSITZENDER: DR. CHRISTOPH HAUSER



DR. CHRISTOPH HAUSER /
© ARTE, PHILIPPE SAUTIER

VERTRETER VON ARTE GEIE

DR. CHRISTOPH HAUSER
Programmdirektor und
Mitglied des Vorstands

EMMANUEL SUARD
Stellv. Programmdirektor und
Leiter Programmplanung und
Zuschauerforschung

OLAF GRUNERT
Leiter der Redaktion
Programmentwicklung
und Schwerpunkte

PASCAL GUIMIER
Chefredakteur

VERTRETER DER ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH

DR. KLAUS WENGER
Geschäftsführer und
ARTE-Koordinator der ARD

WOLFGANG BERGMANN
Geschäftsführer und
ARTE-Koordinator des ZDF

VERTRETER VON ARTE FRANCE

VINCENT MESLET
Editorial Director

ALAIN WIEDER
Stellv. Koordination
Programmplanung und
-ausstrahlung

DIE PROGRAMMKONFERENZ LEGT DIE REDAKTIONELLE LINIE DES SENDERS FEST UND ERSTELLT DAS PROGRAMMSHEMA.

Die Programmkonferenz tagt monatlich in Straßburg und wählt aus den Programm-vorschlägen der Mitglieder und der Zentrale die Sendungen aus, die auf ARTE zu sehen sein werden. Sie setzt sich aus vier Vertretern von ARTE GEIE – darunter dem Programm-direktor, der die Programmkonferenz leitet – und je zwei Vertretern des deutschen und französischen Mitglieds zusammen. Außerdem nimmt mit beratender Stimme jeweils ein Vertreter der Partnersender teil.

ASSOZIIERTE MITGLIEDER MIT BERATENDER STIMME

ERT / ARIANA MEINTANA
ORF / PETRA GRUBER

RTBF / CARINE BRATZLAVSKY
SRG SSR / PATRIZIA PESKO

TVP / N.N.
YLE / N.N.

PROGRAMMBEIRAT

VORSITZENDER : **DR. H. C. MULT. HANS ZEHETMAIR**
 STELLV. VORSITZENDER : **JEAN-ETIENNE COHEN-SÉAT**



DR. H. C. MULT. HANS ZEHETMAIR /
 © FRÉDÉRIC MAIGROT

JEAN-ETIENNE COHEN-SÉAT /
 © STUDIO PHOTOGRAPHITOU PARIS

DER VIERTELJÄHRLICH TAGEDE PROGRAMMBEIRAT BERÄT DEN VORSTAND UND DIE MITGLIEDERVER- SAMMLUNG IN PROGRAMMFRAGEN.

Deutschland und Frankreich entsenden jeweils acht Persönlichkeiten aus Kultur, Wissenschaft und Politik in den Programmbeirat. Die assoziierten Partner nehmen an den Sitzungen mit beratender Stimme teil.

DEUTSCHE MITGLIEDER

PROF. DR. DR. H. C. MULT. WOLFGANG JÄGER

Entsant durch den Fernsehrat des ZDF,
 Rektor a. D. der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

PROF. DR. WERNER LOHMANN

Mitglied des Rundfunkrates des WDR,
 Rektor a. D. Musikhochschule Köln, Präsident des
 Landesmusikrates Nordrhein-Westfalen

THOMAS MANN

Mitglied des Rundfunkrates HR,
 Abgeordneter im Europaparlament

WOLFGANG MARR

Mitglied des Rundfunkrates des MDR,
 Stellv. Landesvorsitzender des Deutschen
 Journalistenverbandes Thüringen

PROF. MICHAEL SCHMID-OSPACH

Vizepräsident des Fernsehrates des ZDF

DR. WOLFGANG STÖCKEL

Mitglied des Rundfunkrates des BR, Vorsitzender des
 Bayerischen Journalistenverbandes

ANDREA URBAN

Entsant durch den Fernsehrat des ZDF,
 Leiterin der Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen

DR. H. C. MULT. HANS ZEHETMAIR

Entsant durch den Fernsehrat des ZDF,
 Vorsitzender der Hanns-Seidel-Stiftung, Staatsminister a. D.

FRANZÖSISCHE MITGLIEDER

BÉATRICE ANGRAND

Generalsekretärin des Deutsch-Französischen
 Jugendwerks (DFJW)

FRANÇOISE BENHAMOU

Wirtschaftswissenschaftlerin, Professorin an der
 Universität Paris XIII

JEAN-ETIENNE COHEN-SÉAT

Verleger

BERNARD FAIVRE D'ARCIER

Ministerialrat a. D. im französischen
 Ministerium für Kultur

DAN FRANCK

Schriftsteller und Drehbuchautor

HIND MEDDEB

Regisseurin und Journalistin

RAOUL PECK

Regisseur, Vorsitzender des Verwaltungsrates der
 Filmhochschule La Fémis in Paris

MONIQUE VEAUTE

Gründerin der Stiftung Romaeuropa Arte e Cultura

ASSOZIIERTE MITGLIEDER MIT BERATENDER STIMME

ORF

DR. PETER PAWLOWSKY
 Journalist

RTBF

CARINE BRATZLAVSKY
 Stellv. Programmdirektorin,
 Beauftragte für Kultur und
 ARTE Belgique

TVP

N.N.



ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH

DIE GESELLSCHAFT MIT SITZ IN BADEN-BADEN SPIEGELT DIE FÖDERALE STRUKTUR DES ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN RUNDFUNKS IN DEUTSCHLAND WIDER. GESELLSCHAFTER SIND DIE LANDESRUNDFUNKANSTALTEN DER ARD UND DAS ZDF. SIE PRODUZIEREN ODER ERWERBEN DIE PROGRAMME, DIE VON DEUTSCHER SEITE IN DAS GESAMTE PROGRAMM-ANGEBOT VON ARTE EINFLIESSEN UND ZUMEIST ALS ERSTAUSSTRAHLUNGEN GESENDET WERDEN.

ARTE DEUTSCHLAND

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG

VORSITZENDER: **PETER BOUDGOUST**, INTENDANT DES SWR
 STELLV. VORSITZENDER: **PROF. MARKUS SCHÄCHTER**, INTENDANT DES ZDF

PROGRAMMBEIRAT

PRÄSIDENT:
HANS-PETER STRENGE,
 NDR

VICEPRÄSIDENT:
DR. MICHAEL-ANDREAS BUTZ,
 ZDF

GESCHÄFTSFÜHRUNG

GESCHÄFTSFÜHRER:
DR. KLAUS WENGER, ARD
WOLFGANG BERGMANN, ZDF

PROGRAMMKOORDINATION
 UND NEUE MEDIEN:
DR. THOMAS M. SALB

PROGRAMMVERWALTUNG
 UND RECHT:
CHRISTOPH M. WEBER

KOMMUNIKATION UND
 KULTURPARTNERSCHAFTEN:
THOMAS P. SCHMID

VERWALTUNG, PERSONAL UND
 FINANZEN:
ARMIN BREGER

ARTE-KOORDINATOREN UND PROGRAMM-BEAUFTRAGTE

ARTE-KOORDINATOR DER ARD:
DR. KLAUS WENGER

ARTE-PROGRAMMBEAUFTRAGTE
 IN DEN RUNDFUNKANSTALTEN
 DER ARD:

BR: PROF. JOCHEN KÖLSCH

HR: MANUEL MEYER

MDR: INGRID HOFMANN

NDR: ULRIKE DOTZER

RBB: SØREN SCHUMANN

RB: MECHTHILD LEHNING

SR: NATALIE WEBER

SWR: PETER LATZEL

WDR: PROF. DR. SABINE ROLLBERG

ARTE-KOORDINATOR DES ZDF:
WOLFGANG BERGMANN

Für die Programmorschläge und ihre Realisierung sind bei der ARD die jeweiligen ARTE-Beauftragten der Landesrundfunkanstalten und im ZDF der ARTE-Koordinator verantwortlich. Sie arbeiten eng mit den jeweiligen Fachredaktionen, der Programmkoordination von **ARTE DEUTSCHLAND** und den Redaktionen bei ARTE GEIE zusammen. In der Programmkonferenz und im erweiterten Vorstand wird das deutsche Mitglied durch die Geschäftsführer vertreten.

Zentrale Aufgaben von **ARTE DEUTSCHLAND** sind die Koordination und Vertragsabwicklung für den deutschen Programmanteil onscreen und online. Hinzu kommen die programmbegleitende Kommunikation in Deutschland sowie Ausbau und Pflege des Netzwerks zahlreicher Kooperationen mit Kultur und Medienpartnern aus den Bereichen Literatur, Theater, Musik, Bildende Kunst und audiovisuelle Medien. Im Bereich Multimedia übernimmt **ARTE DEUTSCHLAND** – in Zusammenarbeit mit den Gesellschaftern – die redaktionelle Verantwortung für Themendossiers und Rubriken des Online-Angebots. Zusammen mit ARTE France werden hier auch die Livestreams für die Ereignis- und Konzertplattform ARTE Live Web organisatorisch und redaktionell betreut. Bei allen Aktivitäten stehen das deutsch-französische und europäische Profil von ARTE im Vordergrund.

ARD: Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland
BR: Bayerischer Rundfunk
HR: Hessischer Rundfunk
MDR: Mitteldeutscher Rundfunk

NDR: Norddeutscher Rundfunk
RB: Radio Bremen
RBB: Rundfunk Berlin-Brandenburg
SR: Saarländischer Rundfunk
SWR: Südwestrundfunk
WDR: Westdeutscher Rundfunk
ZDF: Zweites Deutsches Fernsehen

ARTE FRANCE

ARTE FRANCE PRODUZIERT, KOPRODUZIERT UND ERWIRBT PROGRAMME FÜR ARTE. DIE PRODUKTIONSPOLITIK KONZENTRIERT SICH AUF DIE FÖRDERUNG VON HOCHWERTIGEN PROGRAMMEN UND DIE UNTERSTÜTZUNG UNABHÄNGIGER PRODUZENTEN. DURCH SEINE KOPRODUKTIONEN NIMMT **ARTE FRANCE** IN DER FRANZÖSISCHEN UND EUROPÄISCHEN FILM- UND FERNSEHWIRTSCHAFT EINEN WICHTIGEN PLATZ EIN.

arte

8
RUE
MARCEAU

ARTE FRANCE hat 248 feste Mitarbeiter. Kollegen aus den Bereichen Programm, Kommunikation, Multimedia, Entwicklung, internationale Zusammenarbeit und Management tragen zur Erfüllung des Auftrags von ARTE bei. Das französische Mitglied von ARTE hat zwei Tochtergesellschaften:

die Spielfilmproduktionsgesellschaft **ARTE FRANCE CINÉMA** und die audiovisuelle Verlags- und Produktionsgesellschaft **ARTE FRANCE DÉVELOPPEMENT**.

Letztere vermarktet unter dem Label ARTE Éditions DVDs, hauptsächlich aus der Produktion von **ARTE FRANCE**, sowie redaktionell anspruchsvolle Bücher.

Als Gesellschafter von TV5MONDE und des kanadischen Kulturfernsehens ARTV stellt **ARTE FRANCE** diesen Sendern und anderen Kooperationspartnern seine qualitativ hochwertigen Dokumentationen zur Verfügung und erweitert so die internationale Verbreitung seiner Programme. Des Weiteren ist das französische Mitglied von ARTE Gesellschafter von Canal France International, mit dem es gelegentlich Fortbildungsmaßnahmen im Ausland veranstaltet und unterstützt.

ARTE FRANCE

AUFSICHTSRAT

VORSITZENDER: **BERNARD-HENRI LÉVY**, PHILOSOPH UND SCHRIFTSTELLER
STELLV. VORSITZENDER: **NICOLAS SEYDOUX**, VORSITZENDER DES AUFSICHTSRATES VON GAUMONT PRODUCTIONS

VORSTAND

PRÄSIDENTIN: **VÉRONIQUE CAYLA**
GENERALDIREKTORIN: **ANNE DURUPTY** / STELLV. GENERALDIREKTOR: **FABRICE REBOIS**

Berater der Präsidentin:
PIERRE CHEVALIER
Vorstandsbüro:
STÉPHANIE GAVARDIN

PLANUNG UND STRATEGIE
AGNÈS LANOË
Institutionelle Beziehungen:
CLÉMENCE WEBER
KOMMUNIKATION
MARIE-DANIÈLE BOUSSIÈRES
INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN
ANDRÉ DE MARGERIE

PROGRAMMENTWICKLUNG UND VERTRIEB
MARIE-LAURE LESAGE
Multimedia:
DAVID CARZON

KULTURELLE ENTWICKLUNG
ANGÉLIQUE OUSSÉDIK

EDITORIAL DIRECTOR
VINCENT MESLET
Stellv. Koordination Programmplanung und -ausstrahlung:
ALAIN WIEDER
Stellv. Direktorin Koordination Programm und Produktion:
PIERRETTE OMINETTI

Entdeckung und Wissen:
HÉLÈNE COLDEFY
CATHERINE ALVARESSE
Kunst, Musik, Theater, Tanz:
EMELIE DE JONG
Fernsehfilme:
JUDITH LOUIS
Spielfilme:
MICHEL REILHAC
KAREN BYOT
Gesellschaft und Kultur:
MARTINE SAADA,
ALEX SZALAT,
SONIA KRONLUND

Programmforschung:
CLAIRE DOUTRIAUX,
PAUL OUAZAN

STELLV. GENERALDIREKTOR,
VERWALTUNGSDIREKTOR
FABRICE REBOIS

Personal:
PASCALE BARON-GALAMPOIX
Digitaltechnik:
ROBERT EUSÈBE
Justitiariat:
PASCALE OTTAVI
Finanzen:
JESSICA TORNARE TAYOT
Allgemeine Dienste:
CHRISTOPHE FOUQUIÈRES

TOCHTERGESELLSCHAFTEN

ARTE FRANCE CINÉMA
PRÄSIDENTIN: **VÉRONIQUE CAYLA**
BEAUFTRAGTER GENERALDIREKTOR: **MICHEL REILHAC**

ARTE FRANCE DÉVELOPPEMENT
PRÄSIDENTIN: **VÉRONIQUE CAYLA**
GENERALDIREKTORIN: **MARIE-LAURE LESAGE**



DIE EUROPÄISCHEN PARTNER

DIE PARTNERSCHAFTEN ZWISCHEN ARTE GEIE UND ANDEREN ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN SENDERN IN EUROPA UNTERSTREICHEN DAS BESTREBEN DES KULTURKANALS, PROGRAMME ZU PRODUZIEREN UND AUSZUSTRAHLEN, DIE VON DER KREATIVITÄT UND DER KULTURELLEN VIELFALT IN EUROPA ZEUGEN.

ASSOZIIERUNGS- VERTRÄGE

Im Rahmen der Assoziierungsverträge verpflichten sich die assoziierten Mitglieder und ARTE, eine bestimmte Anzahl von Koproduktionen umzusetzen. Außerdem tauschen die Vertragspartner gegenseitig Programme aus. Die assoziierten Mitglieder sind mit beratender Stimme in den Gremien von ARTE vertreten. Assoziierungsverträge wurden mit folgenden Sendern abgeschlossen:

ORF

Österreich, März 2001
Österreichischer Rundfunk
www.orf.at

RTBF

Belgien, Februar 1993
Radio Télévision Belge de la Communauté Française
 Seit September 2006 besitzt RTBF mit ARTE Belgique ein eigenes französischsprachiges Sendefenster im ARTE-Programm in Belgien, das seit September 2011 in Zusammenarbeit mit VRT ebenfalls in flämischer Sprache sendet.
www.rtbf.be
www.arte-belgique.be

TVP

Polen, Januar 2001
Telewizja Polska
www.tvp.pl

KOOPERATIONS- VEREINBARUNGEN

Mit seinen Kooperationspartnern, deren Vertreter mit beratender Stimme an der Programmkonferenz teilnehmen, führt ARTE Koproduktionen in allen audiovisuellen Genres durch. Es bestehen Kooperationsvereinbarungen mit folgenden Sendern:

ERT

Griechenland, April 2009
Ellinikí Radiofonía Tileóراسι
www.ert.gr

SRG SSR idée suisse

Schweiz, Juli 1995
Schweizerische Radio- und Fernsehgesellschaft / Società svizzera di radio-televisione / Societat svizra da radio e televisium
www.srgssr.ch

YLE

Finnland, Februar 1999
Yleisradio Oy
www.yle.fi

KOPRODUKTIONS- PROJEKTE

Zahlreiche Koproduktionen sind im Rahmen von gelegentlichen Partnerschaften zwischen ARTE GEIE, ARTE Deutschland und / oder ARTE France zusammen mit europäischen Sendern entstanden, wie z. B.:

AVRO (*Algemene Vereniging Radio Omroep - Niederlande*)
www.avro.nl

BBC (*British Broadcasting Corporation - Vereinigtes Königreich*)
www.bbc.co.uk

Channel 4 (*Vereinigtes Königreich*)
www.channel4.com

DR (*Danmarks Radio - Dänemark*)
www.dr.dk

SVT (*Sveriges Television - Schweden*)
www.svt.se

NRK (*Norsk rikskringkasting - Norwegen*)
www.nrk.no

RTÉ (*Raidió Teilifís Éireann - Irland*)
www.rte.ie

VPRO (*Vrijzinnig Protestantse Radio Omroep - Niederlande*)
www.vpro.nl

VRT (*Vlaamse Radio- en Televisieomroep - niederländisch sprechendes Belgien*)
www.vrt.be



A cameraman wearing a black jacket and a headset is operating a professional video camera mounted on a yellow dolly. The background is a blurred green landscape. A white text box is overlaid on the right side of the image.

VERBREITUNG UND TECHNISCHER EMPFANG DES SENDERS

DANK DER NEUEN VERBREITUNGSWEGE KÖNNEN IMMER MEHR ZUSCHAUER ARTE EMPFANGEN - IN DEUTSCHLAND UND FRANKREICH, ABER AUCH ANDERSWO IN EUROPA UND WELTWEIT. MITTLERWEILE SIND ES ÜBER 190 MILLIONEN ZUSCHAUER. DIES ENTSpricht CA. 80 MILLIONEN HAUSHALTEN.

OPTIMALE VERBREITUNGSQUALITÄT

HD-BILDQUALITÄT

In Deutschland und Frankreich strahlt ARTE sein Programm in HD-Qualität (High Definition) aus, und zwar über Kabel, Satellit (ASTRA und HOT BIRD), DSL-Anschluss und – in Frankreich – DVB-T-Anschluss. Der Sender hat seine technische Ausstattung erneuert, sodass nun alle Programme in HD-Qualität produziert und ausgestrahlt werden können (Umrüstung von Studios, Regie, Postproduktionsräumen, Archiven und Senderegie).

Ab 2012 wird ARTE auch in Multikanalton ausstrahlen. Der Anteil der Produktionen in nativem HD nimmt stetig zu. Alle Sendungen in SD-Qualität (Standard Definition) werden in HD umgewandelt. ARTE hat begonnen, in 3D zu produzieren. In Deutschland wurde 2010 ein erster 3D-Abend auf allen HD-Verbreitungswegen ausgestrahlt, 2011 werden weitere Programme in 3D folgen.

INFORMATION ÜBER DAS ARTE-PROGRAMM

Mithilfe der Fernbedienung hat der Zuschauer im Teletext Zugang zu einer Präsentation des ARTE-Programms sowie zu technischen Informationen über Empfangsqualität und Aktivierung der Untertitel. Noch detaillierter ist der digitale Electronic Program Guide (EPG).

**AB JANUAR 2012
EMPFANGEN SIE ARTE AUCH ALS
LIVESTREAM AUF WWW.ARTE.TV UND
ÜBER MOBILE ENDGERÄTE.**

DIE SPRACHWAHL

ZWEISPRACHIGES PROGRAMM

Es gehört zu den Besonderheiten von ARTE, dass alle Sendungen zweisprachig – auf Deutsch und Französisch – produziert und ausgestrahlt werden. Durch die digitale Verbreitung sind die Programme systematisch in zwei Sprachfassungen verfügbar. Deutsche Zuschauer können die Sendungen also in ihrer Muttersprache sowie entweder auf Französisch oder in der audiodeskriptiven Fassung empfangen. Für die ARTE-Teams gehört die Zweisprachigkeit zum Arbeitsalltag. Untertitelung, Synchronisation, Voice-Over (bzw. Off-Stimmen), Simultanverdolmetschung von Gesprächsrunden sowie die zweite Sprachfassung von Live-Events wie Opern, Theaterstücken oder Festivals zählen zu den täglichen Aufgaben. Darüber hinaus enthalten die 13.500 Sendungen, die ARTE jährlich ausstrahlt (8.700 Stunden bei 24-Stunden-Ausstrahlung), rund 180 verschiedene Sprachen und Dialekte, die ins Deutsche und Französische übersetzt werden.

ORIGINALFASSUNG MIT UNTERTITELN

Dank der Digitalausstrahlung kann ARTE immer mehr Filme und Serien in untertiteltem Originalfassung anbieten. Dieses Angebot existierte bereits auf DVB-T und konnte auf den Satelliten-Empfang sowie auf die meisten DSL-Anbieter ausgeweitet werden (in SD und HD).

AUDIODESKRIPTION FÜR SEHGESCHÄDIGTE UNTERTITELUNG FÜR HÖRGESCHÄDIGTE

Jedes Jahr strahlt ARTE für sehgeschädigte Menschen rund 40 Spiel- und Fernsehfilme mit Audiodeskription aus. Empfangen kann man sie auf dem zweiten Tonkanal über DVB-T, Satellit, DSL und Kabelanschluss. Kurze Kommentare beschreiben Bildinhalt und Handlung des Films. Der Sender hat diese Technik bereits 1996 eingeführt. Hörgeschädigte Zuschauer können eine Auswahl des ARTE-Programms mit Untertiteln empfangen, über Teletext oder – bei DVB-T, Satellit, DSL und Kabel – über die Funktion „Untertitel“ des Decoders.

VERBREITUNG IN DEUTSCHLAND UND FRANKREICH

Der öffentlich-rechtliche Fernsehsender ARTE kann 24 Stunden am Tag von allen deutschen und französischen Haushalten empfangen werden - und das meist in Digitalqualität.

In **DEUTSCHLAND** sind die meisten der insgesamt 35 Millionen Haushalte verkabelt oder empfangen ARTE über Satellit. Ein kleiner, aber stetig steigender Teil empfängt ARTE über DVB-T und DSL. Das Analogsignal soll am 30. April 2012 abgeschaltet werden.

In **FRANKREICH** wird ARTE auf allen Verbreitungswegen ausgestrahlt. Die 27 Millionen Haushalte empfangen ARTE 24 Stunden am Tag digital-terrestrisch (DVB-T bzw. TNT). Seit dem 30. November 2011 deckt DVB-T 95% der französischen Bevölkerung ab und ersetzt diese analog-terrestrische Verbreitung. Außerdem ist ARTE im Angebot aller französischer Satelliten-, Kabel- und DSL-Anbieter präsent.

VERBREITUNG IN EUROPA UND DER WELT

ARTE ist in zahlreichen Kabel- und Satellitenangeboten in Europa und weltweit vertreten.

In den **EUROPÄISCHEN LÄNDERN**, mit deren nationalen öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten ARTE Abkommen geschlossen hat, wird der Sender von den meisten Haushalten empfangen. 90 bis 95% der Haushalte in Belgien, Luxemburg und der Schweiz sowie 60% der Haushalte in den Niederlanden empfangen ARTE über Kabelanschluss. In Österreich empfangen fast 75% der Haushalte ARTE über Kabel oder Satellit. In den anderen europäischen Ländern wird ARTE über Satellit verbreitet. In **SKANDINAVIEN** empfangen eine Million Haushalte den Sender über Satellit, und das ARTE-Signal wird außerdem in verschiedenen Kabelnetzwerken übernommen.

Auch im **MITTELMEERRAUM** empfängt eine große Zahl von Zuschauern ARTE über Satellit. In **AFRIKA** wird ARTE in mehr als 20 französisch und englischsprachigen Ländern von Canalsat Horizons über Satellit, Kabel, MMDS und DSL verbreitet.

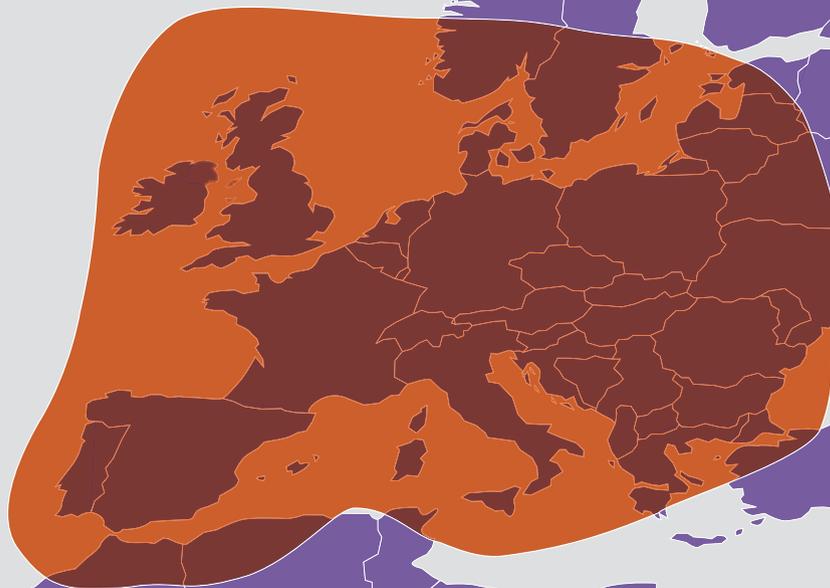
SATELLITENAUSSTRAHLUNG

| | ASTRA 1 | HOT BIRD | HOT BIRD HD | ASTRA 1 | ASTRA 1 | ASTRA 1 |
|---------------------------------|---|---|--|---|--|---|
| FERNSEHNORM | PAL - PALplus | MPEG 4 | MPEG 4 HD | MPEG 2 | MPEG 2 | MPEG 4 HD |
| ORBITALPOSITION | 19,2° Ost | 13° Ost | 13° Ost | 19,2° Ost | 19,2° Ost | 19,2° Ost |
| FREQUENZ (MHZ) | 10994 H | 11623 V | 11681 H | 11934 V | 10744 H | 11362 H |
| DATENFORMAT | Analog | 27 500ksymb/s FEC 3/4 | 27 500 ksymb/s FEC 3/4 8PSK (DVB-S2) | 27 500 ksymb/s FEC 3/4 | 22 000 ksymb/s FEC 5/6 | 22 000 ksymb/s FEC 2/3 8PSK (DVB-S2) |
| TONUNTERTRÄGER (MHZ) | 7,02-7,20 (Panda) 7,38-7,56 (Panda) 7,74-7,92 (Panda) | ServPID 10703 VidPID 223 AudPID_fr_233 / AudPID_all 243 AudPID_engl_263 / AudPID_qad 273 | ServPID 307 VidPID 571 AudPID_fr_572 AudPID_all 573 | ServPID 8172 VidPID 168 AudPID_fr_112 AudPID_all 113 | ServPID 28724 VidPID 401 AudPID_all 402 AudPID_fr_403 | ServPID 11120 VidPID 6210 AudPID_all 6221 AudPID_fr 6222 |
| SPRACHFASSUNGEN | 7,02-7,20 D 7,38-7,56 Dualton 7,74-7,92 F/OF | F D/OF Audiodescription | F D | F D/OF Audiodescription | D F/OF | D F |
| EINGEBLENDETE UNTERTITEL | D | F | F | F | D | D |
| TELETEXT | D + F | D + F | D + F | D + F | D + F | D + F |
| KODIERTE UNTERTITEL | D (Seite 150) F (Seite 888) | OF (Seite 889) F (Seite 888) | D (Seite 150) / F (Seite 888) OF (Seite 889) | OF (Seite 889) F (Seite 888) | D (Seite 150) F (Seite 888) | D (Seite 150) F (Seite 888) |
| SENDEZEITEN (MEZ) | Rund um die Uhr | Rund um die Uhr | Rund um die Uhr | Rund um die Uhr | Rund um die Uhr | Rund um die Uhr |
| BOUQUET | Ende am 30.04.2012 | MPEG 4 | HD 1080i | CANALSATELLITE | ARD-Digital | HD 720p |

ARTE STRAHLT AB JETZT ÜBER DEN SATELLITEN HOTBIRD 6 IM MPEG-4-STANDARD AUS UND BIETET EINEN NEUEN HD-KANAL IN FRANZÖSISCHER SPRACHE. UM DIESEN KANAL UNVERSCHLÜSSELT EMPFANGEN ZU KÖNNEN, BENÖTIGEN SIE EINEN MPEG-4-SATELLITEN-RECEIVER.

SATELLITEN-AUSLEUCHTZONEN

- ASTRA 1 (60 CM)
- HOT BIRD DIGITAL (120 CM)





VÉRONIQUE CAYLA / © FRÉDÉRIC MAIGROT



EINWEIHUNG DES NEUEN ARTE-SITZES IN STRASSBURG, 2003.
REMY PFLIMLIN, PROF. JOSEF PLOG, MICHEL THENAULT,
PETER MÜLLER, DR. GOTTFRIED LANGENSTEIN, JÉRÔME CLÉMENT (V.L.N.R.) /
© ARTE, FRÉDÉRIC MAIGROT



VERTRAGSUNTERZEICHNUNG ZUR GRÜNDUNG VON ARTE, 1991.
GERT OPITZ, WOLFGANG BERNHARD, JÉRÔME CLÉMENT (V.L.N.R.) /
© AMS, VILLE DE STRASBOURG, M. LAEMMEL

DER SENDER

- 2010 »** ARTE feiert seinen 20. Geburtstag
- 2003 »** Einweihungsfeier des neuen Gesellschaftssitzes von ARTE GEIE in unmittelbarer Nähe der Institutionen der Europäischen Union in Straßburg
- 1997 »** ARTE Deutschland TV GmbH gründet ARTE EDITION
- 1996 »** ARTE geht online
- 1994 »** ARTE bringt die erste Ausgabe seines deutschen Monatshefts ARTE Magazin heraus. La Sept ARTE gründet die französische ARTE Éditions
- 1991 »** Gründung des Europäischen Kulturkanals ARTE in Form einer Europäischen Wirtschaftlichen Interessensvereinigung: ARTE GEIE (Groupement Européen d'Intérêt Economique) mit Sitz in Straßburg, zusammengesetzt aus La Sept und ARTE Deutschland TV GmbH
- 1990 »** Gründung von La Sept Cinéma, der Filiale für Koproduktionen von La Sept
Die Vertreter Frankreichs und Deutschlands unterzeichnen einen „Zwischenstaatlichen Vertrag“ als Grundlage für den Europäischen Kulturkanal. Im November 1996 treten die fünf neuen Bundesländer dem „Zwischenstaatlichen Vertrag“ bei



AN DER SPITZE DES SENDERS

ARTE GEIE

PRÄSIDENTEN UND VIZEPRÄSIDENTEN DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

- Seit 2010** » Prof. Markus Schächter und Rémy Pflimlin (Stv.)
- 2007-2010** » Véronique Cayla und Prof. Jobst Plog
- 2003-2007** » Prof. Jobst Plog und Rémy Pflimlin
- 1999-2003** » Georges Fillioud und Dr. h. c. Dieter Stolte
- 1995-1999** » Prof. Jobst Plog und Daniel Toscan du Plantier
- 1991-1995** » Dr. Willibald Hilf und Daniel Toscan du Plantier

PRÄSIDENTEN UND VIZEPRÄSIDENTEN DES VORSTANDS

- Seit 2011** » Véronique Cayla und Dr. Gottfried Langenstein
- 2007-2010** » Dr. Gottfried Langenstein und Jérôme Clément
- 2003-2007** » Jérôme Clément und Dr. Gottfried Langenstein
- 1999-2003** » Prof. Jobst Plog und Jérôme Clément
- 1995-1999** » Jérôme Clément und Jörg Rüggeberg
- 1991-1995** » Jérôme Clément und Dietrich Schwarzkopf

ARTE France

PRÄSIDENTEN

- Seit 2011** » Véronique Cayla
- 1989-2011** » Jérôme Clément

ARTE Deutschland

GESCHÄFTSFÜHRER

- Seit 2011** » Dr. Klaus Wenger (ARD), Wolfgang Bergmann (ZDF)
- 2001-2011** » Dr. Klaus Wenger (ARD), Heiko Holefleisch (ZDF)
- 1995-2001** » Dr. Klaus Wenger (ARD), Dr. Hans-Günther Brüske (ZDF)
- 1991-1995** » Gert Opitz (ARD), Wolfgang Bernhard bis 1992, danach Dr. Hans-Günther Brüske (ZDF)



START VON ARTE BELGIQUE, FADILA LAANAN, JEAN-PAUL PHILIPPOT, 2005 / © MICHEL LEROY, RTBF

PARTNERSCHAFTEN MIT EUROPÄISCHEN ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN FERNSEHSENDERN

- 2011** » ARTE Belgique sendet in flämischer Sprache in Zusammenarbeit mit VRT
- 2009** » Kooperationsabkommen mit ERT (Griechland)
- 2006** » Ausstrahlungsbeginn von ARTE Belgique, dem französischsprachigen Sendefenster des RTBF auf ARTE in Belgien
- 2002** » Koproduktionsabkommen mit SVT (Schweden)
- 2001** » Koproduktionsabkommen mit BBC (Vereinigtes Königreich)
- 1999** » Kooperationsabkommen mit YLE (Finnland)
- 1998/2001** » Kooperationsabkommen, daraufhin Assoziierungsvertrag mit ORF (Österreich)
- 1996/2001** » Kooperationsabkommen, daraufhin Assoziierungsvertrag mit TVP (Polen)
- 1995** » Kooperationsabkommen mit SRG SSR Idée suisse (Schweiz) und TVE (Spanien)
- 1993** » Assoziierungsvertrag mit RTBF (Belgien)



SENDERDESIGN UND WERBEKAMPAGNEN

- 2012 »** „ARTE bewegt“ / „ARTE, la télé qui vous allume“
- 2011 »** Seit Februar: Das ARTE-Logo wird zur 3D-Skulptur. Unter der Leitung von Ulli Krieg, Art Direktorin von ARTE, erarbeitet ein Team aus europäischen Künstlern ein neues Sendedesign
- 2008 »** Im Zuge der HD-Umstellung präsentiert sich ARTE im neuen Erscheinungsbild. Es besticht durch lebendige Farben und eindringliche Porträts in Großaufnahmen, mit dem ARTE-Logo auf einem dreidimensionalen Farbverlauf, begleitet von einem neuen Sounddesign (Agentur NovaProd)
- 2004 »** „ARTE, neugierig leben“. Das Logo neigt sich um 4 Grad (Agentur Velvet). Eine aufwendige Werbekampagne startet in Frankreich (Agentur Ailleurs exactement). 2007 ändert ARTE seine Idents (Agentur Déjà vu)
- 2003 »** „ARTE auf 8“ (Agentur McCann-Erickson) soll die Zuschauer motivieren, ARTE auf der Taste acht der Fernbedienung zu speichern
- 2002 »** Werbekampagne in Deutschland: Ab 14 Uhr wird ARTE analog über den Satelliten Astra 1D auf neuer Frequenz ausgestrahlt
- 2001 »** Kleine Alltagsgeschichten führen die Zuschauer von einem Programm zum nächsten (Agentur Razorfish)
- 2000 »** „ARTE et fière de l'être“ (Agentur Audour, Soum, Larue). „ARTE erleben“ (Agentur McCann-Erickson)
- 1998 »** „ARTE, was für ein Angebot!“ (Agentur Michael Conrad & Leo Burnett)
- 1996 »** „ARTE, sehen Sie selbst!“ (Agentur Castenow + Partner)
- 1995 »** Das Logo erhält einen wärmeren Orangeton (Agentur Lambie-Naim & Company)
- 1994 »** „Ma télé a du talent“ (Agentur Audour, Soum, Larue)
- 1992 »** Erste Kampagne: „Laissez-vous déranger par ARTE“ (Agentur Audour, Soum, Larue)

AUSSTRAHLUNG

- 2011-2012 »** Einstellung der analogen Ausstrahlung in Frankreich (November 2011) und der analogen Satellitenausstrahlung in Deutschland (April 2012) und Ausweitung der digitalen terrestrischen (DVB-T) Übertragung im gesamten Ausstrahlungsgebiet
- 2010 »** Zugriff auf das Abruffernsehen ARTE+7 über Hybrid-Fernsehgeräte, Smartphones
- 2008 »** Empfang in HD in Deutschland über Kabel und den Satelliten ASTRA und in Frankreich über Kabel, Satellit, DVB-T und DSL
- 2007 »** Start des Abruffernsehens ARTE+7 auf der Internetseite von ARTE
- 2006-2007 »** Übertragung von ARTE über DSL in Frankreich
- 2005 »** Digitale Ausstrahlung über DVB-T in Frankreich, mit Sendebeginn ab 8 Uhr
- 2001 »** ARTE wird analog über den Satelliten ASTRA und ab 14 Uhr über Kabel in Deutschland übertragen
- 1996-2000 »** Digitale Ausstrahlung in Frankreich über die Bouquets von TPS auf HotBird und von Canal+ auf ASTRA, sowie in Deutschland über ZDF und ARD auf ASTRA
- 1994 »** Digitale Ausstrahlung über den Satelliten ASTRA in Deutschland
- 1992 »** Sendestart von ARTE in Frankreich und Deutschland analog über Satellit (TDF1-2 und DFS1 - Kopernikus) und Kabel, dann terrestrisch empfangbar in 72% der französischen Haushalte auf dem 5. Sendernetz (Einspeisung über den Satelliten Telecom 2B)



arte

HERAUSGEGEBEN VON
ARTE GEIE

ABTEILUNG PRESSE UND PR:
CLAUDE-ANNE SAVIN, LEITERIN
REDAKTION UND KOORDINATION:
CÉCILE LE MARTRET
ÜBERSETZUNGEN UND TEXTREDAKTION:
ARTE-SPRACHENDIENST, IDC, ASTRID LINDNER, RUTH SARRAZIN
GRAFISCHE GESTALTUNG:
STETZER KOMMUNIKATIONSDESIGN, MÜNCHEN
DRUCK:
EBERL PRINT, IMMENSTADT

© ARTE GEIE
PRESSE & PR, JANUAR 2012

IHR TAGESPROGRAMM

06.00

08.00

13.00

14.45

20.15

SAMSTAG

SONNTAG

MONTAG

DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

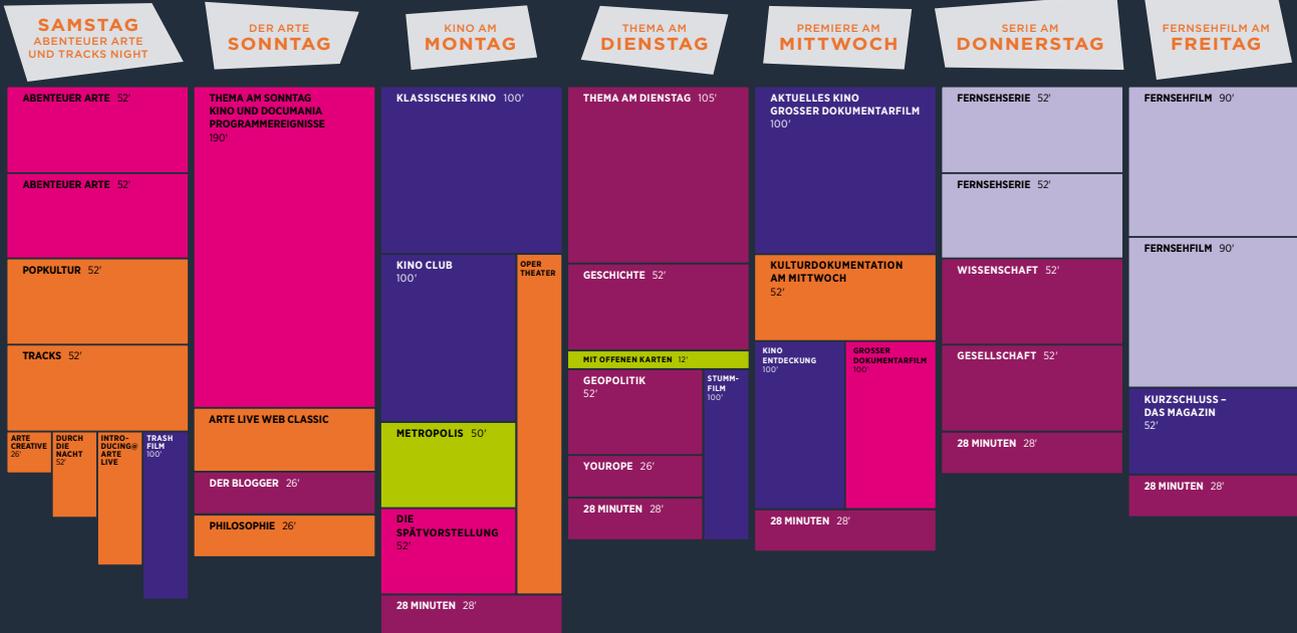
FREITAG

| | | | | | | |
|---|---|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|---------------------|
| ARTE REPORTAGE 42' | DOKUMENTATIONEN 104' | MUSIK 43' | MUSIK 43' | MUSIK 43' | MUSIK 43' | MUSIK 43' |
| SQUARE 43' | | MIT OFFENEN KARTEN 12' | KARAMBOLAGE 11' | MIT OFFENEN KARTEN 12' | KARAMBOLAGE 11' | KARAMBOLAGE 11' |
| PHILOSOPHIE 26' | | FERNSEHSERIE 52' | FERNSEHSERIE 52' | FERNSEHSERIE 52' | FERNSEHSERIE 52' | FERNSEHSERIE 52' |
| ARTE JUNIOR 104' | ARTE JUNIOR 104' | DOKU-SERIE 26' | DOKU-SERIE 26' | DOKU-SERIE 26' | DOKU-SERIE 26' | DOKU-SERIE 26' |
| KARAMBOLAGE 11' | | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' |
| | | 360°- GEO 43' | WUNDERWELTEN 43' | WUNDERWELTEN 43' | WUNDERWELTEN 43' | WUNDERWELTEN 43' |
| WISSENSCHAFT GESCHICHTE ENTDECKUNG 135' | WISSENSCHAFT GESCHICHTE ENTDECKUNG 104' | FERNSEHSERIE 52' | FERNSEHSERIE 52' | FERNSEHSERIE 52' | FERNSEHSERIE 52' | FERNSEHSERIE 52' |
| SQUARE 43' | | KUNST UND KULTUR 26' | THEMATINEE 120' | THEMATINEE 120' | THEMATINEE 120' | ARTE REPORTAGE 52' |
| | | PHILOSOPHIE 26' | THEMATINEE 95' | | | DER BLOGGER 26' |
| DOKUMENTATIONEN 52' | 360°- GEO 52' | ARTE JOURNAL 10' | ARTE JOURNAL 10' | ARTE JOURNAL 10' | ARTE JOURNAL 10' | ARTE JOURNAL 10' |
| MIT OFFENEN KARTEN 12' | ABENTEUER ARTE 52' | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' |
| YOUROPE 26' | | DOKUMENTATIONEN 43' | DOKUMENTATIONEN 43' | DOKUMENTATIONEN 43' | DOKUMENTATIONEN 43' | DOKUMENTATIONEN 43' |
| ARTE ENTDECKUNG 43' | | SPIELFILM 105' | SPIELFILM 105' | SPIELFILM 105' | SPIELFILM 105' | SPIELFILM 105' |
| FERNSEHFILM 90' | KUNST UND KULTUR 26' | WUNDERWELTEN 43' | WUNDERWELTEN 43' | WUNDERWELTEN 43' | WUNDERWELTEN 43' | WUNDERWELTEN 43' |
| ZU TISCH IN ... 26' | KULTURDOKUMENTATION AM SONNTAG 52' | | | | | |
| METROPOLIS 50' | ATELIER 26' | | | | | |
| ARTE REPORTAGE 52' | ABGEDREHT! 43' | DOKU-SERIE 26' | DOKU-SERIE 26' | DOKU-SERIE 26' | DOKU-SERIE 26' | DOKU-SERIE 26' |
| ARTE JOURNAL 15' | MAESTRO 43' | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' | X-ENIUS 26' |
| 360°- GEO 43' | ARTE JOURNAL 15' | ARTE ENTDECKUNG 43' | ARTE ENTDECKUNG 43' | ARTE ENTDECKUNG 43' | ARTE ENTDECKUNG 43' | ARTE ENTDECKUNG 43' |
| | KARAMBOLAGE 11' | ARTE JOURNAL 20' | ARTE JOURNAL 20' | ARTE JOURNAL 20' | ARTE JOURNAL 20' | ARTE JOURNAL 20' |
| | ZU TISCH IN ... 26' | ARTE ENTDECKUNG 43' | ARTE ENTDECKUNG 43' | ARTE ENTDECKUNG 43' | ARTE ENTDECKUNG 43' | ARTE ENTDECKUNG 43' |

IHR ABENDPROGRAMM

20.15

00.00





arte

ARTE GEIE

4, QUAI DU CHANOINE WINTERER
BP 20035
F-67080 STRASBOURG CEDEX
T +33 (0)3 88 14 22 22
F +33 (0)3 88 14 22 00

ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH

POSTFACH 10 02 13
D-76483 BADEN-BADEN
T +49 (0)7221 93 69 0
F +49 (0)7221 93 69 70

ARTE FRANCE

8, RUE MARCEAU
F-92785 ISSY-LES-MOULINEAUX
CEDEX 9
T +33 (0)1 55 00 77 77
F +33 (0)1 55 00 77 00

WWW.ARTE.TV